



allerheiligenaktuell

12 | 2024 & 01 | 2025

NACHRICHTEN
TERMINE
GLAUBENSLEBEN

Das Magazin der Katholischen Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen mit ihren Pfarreien St. Stephan, Heilig Kreuz Knielingen, Herz Jesu, St. Bonifatius, St. Konrad, St. Peter und Paul Mühlburg und Unserer Lieben Frau



Gott wird Mensch – in unserer Stadt: Programm an der Karlsruher Citykrippe

Alexander Ruf

Maria und Josef als Flüchtlingsfamilie an einer Karlsruher U-Strab-Haltestelle. Passanten gehen vorüber. Auch ein KSC-Fan ist vor Ort. Die Könige kommen aus dem Bundesverfassungsgericht, dem ZKM und dem KIT. Die moderne Krippendarstellung des Künstlers Rudi Bannwarth lädt vom 4. Dezember 2024 bis 12. Januar 2025 ein zum Betrachten, Entdecken und Nachdenken. Die Kirche St. Stephan ist täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.



Programm an der Krippe

Karlsruher Citykrippe in St. Stephan
Erbprinzenstraße 16, 76133 Karlsruhe

„Glaube und Naturwissenschaft“ - Gottesdienst mit Vorstellung der Königsfigur „KIT-Forscher“
Sonntag, 08.12.2024, 19.00 Uhr

„Versöhnungsgottesdienst“ - Mein Weg nach Bethlehem zur Krippe. Mit biblischen Impulsen - Musik - Stille
Freitag, 13.12.2024, 19.00 Uhr

„Ihr Kinderlein kommet“ - Kinder sind mit ihren Eltern eingeladen, die Citykrippe spielerisch zu entdecken und Advents- und Weihnachtslieder zu singen. Für die Kinder gibt es Krippenbastelbögen mit Buntstiften.
Freitag, 20.12.2024, 16.00 - 16.45 Uhr

„Gespräche an der Krippe“ - Offenes Gesprächsangebot für Besucher*innen der Citykrippe:

Samstag, 07.12.2024, 11.00 - 13.00 Uhr
Samstag, 07.12.2024, 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag, 20.12.2024, 18.30 - 20.00 Uhr
Samstag, 21.12.2024, 11.00 - 13.00 Uhr

„Abendgebet an der Citykrippe“
Freitag, 03.01.2025, 18.30 Uhr

Karlsruher Citykrippe – ein Kooperationsprojekt des Gemeindeteams St. Stephan und der Ökumenischen Citykirchenarbeit Karlsruhe „fächerseggen“. Gefördertes Projekt der Erzbischof Hermann Stiftung, dem Verlag Andere Zeiten e.V., dem Bonifatiuswerk und privaten Stifter*innen.

**Kommen Sie vorbei! Feiern Sie mit!
Wir freuen uns auf Sie!**

Information und Kontakt

Alexander Ruf, Pastoralreferent
0721 9127451
alexander.ruf@faecherseggen.de

Noch Fragen?



www.faecherseggen.de



www.allerheiligen-ka.de/
gemeindeteam-st-stephan



www.rudi-bannwarth.de

Übersicht

- 2 | Karlsruher Citykrippe
- 4 | Advent und Weihnachten für Familien
- 8 | Familienkrippenfeiern
- 10 | Sternsingeraktion 2025
- 14 | Kirchenentwicklung 2030
- 15 | Versöhnungsgottesdienst
- 16 | Abschied Hubert Streckert
- 19 | Adveniat
- 20 | Neubeginn Markus Miles
- 22 | Gottesdienste
- 30 | Abschied Volker Schwab
- 31 | Liturgie verstehen
- 32 | Ihrer Aufmerksamkeit empfohlen
- 36 | Termine in Seelsorgeeinheit und Pfarrgemeinden
- 39 | Mahnung und Erinnerung
- 40 | Angebote in den Familienzentren
- 44 | Information und Kontakt

Impressum

Herausgeber

Katholische Kirchengemeinde
Karlsruhe Allerheiligen
Erbprinzenstraße 14, 76133 Karlsruhe
www.allerheiligen-ka.de

VisdP

Hubert Streckert / Markus Miles

Redaktion

Dorothea Riedinger-Fink

Redaktionelle Mitarbeit

Monika Duwe, Charlotte Kähny,
Melanie Klipfel, Martina Zovko

Beiträge

Alexander Ruf (2), Judith Schmid-Gilbert (4-7,8-9), Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Melanie Zils (10-11), Melanie Zils (12-13), Lisann Gauß (14), Annette Bernards (15,29), Hubert Streckert (16-17), Sabine Baur (18), Adveniat (19), Markus Miles (20-21), Alexander Hafner, Dorothea Riedinger-Fink (30), Alexander Hafner, Angela Mielke, Ursula Stabenow (31), Bertold Raupp, Martina Zovko (39), Nora Arlitt, Johanna Göddel und Selina Schuster (40-43)

Bildnachweis

Adobe Stock (1,4,5,6,7,8,9,29,31,32,36,40,41,42,43), Bildhauer: www.rudi-bannwarth.de / Foto: Tobias Tiltcher (2,6-7,15), Tobias Tiltcher (5,17,39), Martin Werner/Pfarrbriefservice (5), Klaus Herzog/Pfarrbriefservice (6), Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ (7,10,13), Daniel Kunz (14), Sebastian Swiatkowski (14), Alexander Sester (14), Sabine Baur (16,18), Adveniat (19), Markus Miles (20,21), Pixabay (29,37,38), Melanie Klipfel (30), Markus Weinlaender/Pfarrbriefservice (31), Achim Kaltwasser (32), Patrick Fritz-Benzing (32), Gabi Fleischmann/Pfarrbriefservice (33), Bernhard Kuhn (34,36), Pfadfinder*innen St. Konrad (35), Annette Bernards (35), Yohanes Vianey Lein/Pfarrbriefservice (36), Markus Weinlaender/Pfarrbriefservice (36), Shutterstock (42), Johanna Göddel (42)

Layout und Satz

Sabine Schanz, www.buero-01.de

Abschied und Neubeginn



Liebe Leserinnen und Leser,

In diesem Jahr ist in unserer Kirche in Karlsruhe viel passiert. Wichtige Entscheidungen sind getroffen und im Kirchenentwicklungsprozess einige Meilensteine erreicht worden (Seite 14).

Zu Beginn des Jahres hatte die Erzdiözese Freiburg die Namen der 36 künftigen Pfarreien und Kirchengemeinden bekanntgegeben: Aus dem bisherigen Dekanat Karlsruhe wird zukünftig die Pfarrei „St. Stephan Karlsruhe“. Außerdem wurden die Leitenden Pfarrer der neuen Pfarreien bestimmt: für Karlsruhe wird Markus Miles ab 1. Januar 2026 als Leitender Pfarrer vorstehen. Bis dahin übernimmt er das Amt des Pfarradministrators kommissarisch in den Pfarreien der Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen und des Dekans des Dekanats Karlsruhe (Seite 20-21). Er tritt damit die Nachfolge von Hubert Streckert an, der 22 Jahre als Pfarrer und davon sechzehn als Dekan in Karlsruhe tätig war.

Hubert Streckert verabschiedet sich in dieser Magazin-Ausgabe auf den Seiten 16-17. Den Bericht zu dem feierlichen Verabschiedungs-Gottesdienst finden Sie auf Seite 18. Nach einer Auszeit wird er ab März 2025 als Klinikpfarrer nach Mannheim wechseln und dort die Leitung der Katholischen Klinikseelsorge Mannheim übernehmen.

Mit dem ersten Advent beginnt das neue Kirchenjahr. Wir laden Sie ein, mit uns auf

Weihnachten zuzugehen. Wir laden zu gestalteten Gottesdiensten (22-28) und weiteren interessanten Veranstaltungen ein (32-35, 36-38).

In Zusammenarbeit mit dem Bildhauer Rudi Bannwarth entwickelten das Gemeindegemeinschaftsteam St. Stephan und die Ökumenische Citykirchenarbeit Karlsruhe „fächersegn“ die Idee der Karlsruher Citykrippe, die die Geburt Jesu in unsere heutige Zeit übersetzt. Die moderne Krippendarstellung lädt vom 4. Dezember 2024 bis 12. Januar 2025 ein zum Betrachten, Entdecken und Nachdenken. Ebenso finden Veranstaltungen rund um die Citykrippe statt (Seite 2, 15).

Von Dezember bis Januar finden ökumenische Angebote für Kinder und Familien in der Advents- und Weihnachtszeit statt (Seite 4-7). Auch in unseren Familienzentren stehen zahlreiche Angebote allen interessierten Familien offen (Seite 40-43).

Mit jedem Weihnachten beginnt etwas Neues. Gott sandte uns seinen Sohn, damit wir Gott als Gegenüber, als menschgewordenen Gott erkennen. Das ist die frohe Botschaft, die wir jedes Jahr feiern. An Heiligabend werden dazu in unseren Kirchen Krippenspiele aufgeführt. Im Mittelpunkt steht die Verkündigung der Freude, dass Gott Mensch wird (Seite 8-9).

An Silvester verabschieden wir das alte Jahr und begrüßen um Mitternacht das neue Jahr. Anfang Januar machen sich die Sternsinger auf ihren Weg, bringen den Segen und sammeln Spenden für Kinder in Not (Seite 12-13).

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, einen guten Abschied von diesem Jahr und einen tollen Neubeginn für das neue Jahr!

Ihre
Dorothea Riedinger-Fink

Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien in der Advents- und Weihnachtszeit

Judith Schmid-Gilbert

Von Dezember bis Januar finden in der Seelsorgeeinheit ökumenische Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Familien in der Advents- und Weihnachtszeit statt! Kommt vorbei! Feiert mit! Wir freuen uns auf Euch!



Adventskränze binden für Familien

Samstag, 30. November, 14.00 bis 16.45 Uhr, Nehemia-Initiative, Winterstraße 29, 76137 Karlsruhe



Klingende Einstimmung in die Adventszeit für Klein und Groß

Samstag, 30. November, 17.00 bis 17.45 Uhr, Kirche Unserer Lieben Frau, Augartenstraße 50, 76137 Karlsruhe

Wachsende Krippe

Täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr, Kirche Unsere Liebe Frau, Augartenstraße 50, 76137 Karlsruhe

Ab dem 1. Adventssonntag steht die „wachsende“ Krippe um den Altar der Liebfrauenkirche und erzählt die Begebenheiten der Advents- und Weihnachtszeit. Bis Weihnachten wird sie zu jedem Sonntag erweitert und wächst auf 49 Figuren an.



Wünsche an das Christkind

Täglich zu den Öffnungszeiten des Kinderlands St. Stephan, an der Weihnachtskrippe im Kinderland St. Stephan auf dem Weihnachtsmarkt.

Wünsche an das Christkind haben sowohl Kinder als auch Erwachsene. Neben dem Jesuskind in der Krippe steht ein Körbchen, in dem Briefe und Bitten abgegeben werden können. Diese werden im Gebet an das Christkind weitergegeben.

Eine Aktion der Ökumenischen Citykirchenarbeit „fächersegen“.

Kuscheliger Advent

Dienstag, 3. Dezember, 16.30 Uhr, Evangelische Ladenkirche Senfkorn (Citypark), Anna-Lauter-Straße 13, 76137 Karlsruhe, Adventszeit ist Geschichtenzeit.

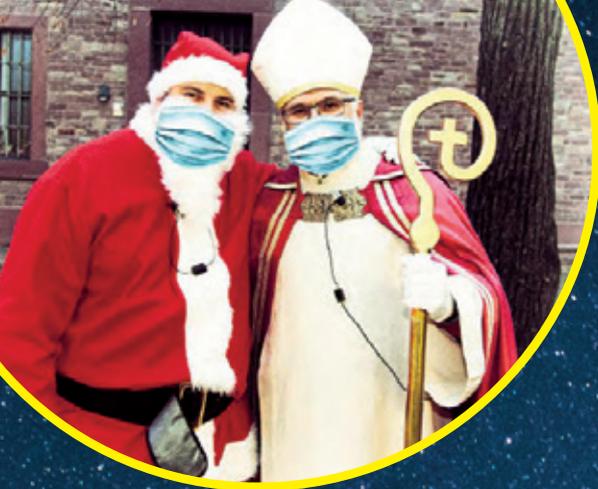
Packt eure Kuschedecken, Kissen und liebsten Kuscheltiere ein – wir machen es uns gemütlich! Ein Angebot für Kinder ab 5 Jahren.



„Weihnachtswerkeln“

Donnerstag, 5. Dezember, 15.00 bis 17:00 Uhr, Familienzentrum Mühlburg (UG), Sophienstraße 236, 76185 Karlsruhe

Handwerklich wird es beim „Weihnachtswerkeln“! Kleinkinder ab etwa zwei Jahren können hier Weihnachtliches herstellen, kostenlos und ohne Anmeldung.



Nikolaus auf dem Weihnachtsmarkt

St. Nikolaus trifft den Weihnachtsmann

Freitag, 6. Dezember, 17.15 und 18.15 Uhr, Citykirche St. Stephan, vor dem Hauptportal, Erbprinzenstraße 16, 76133 Karlsruhe

Am Nikolaustag trifft Bischof Nikolaus vor der Citykirche St. Stephan auf den Weihnachtsmann. Was die beiden sich wohl zu sagen haben? Zuhörer erfahren etwas über die Herkunft und Bedeutung des Heiligen Nikolaus und für Kinder gibt es eine süße Überraschung.

Eine Aktion der Ökumenischen Citykirchenarbeit „fächer-segen“.



Advent im Carisiushaus

Sonntag, 8. Dezember, 11.00 bis 15.00 Uhr, (Mittagessen ab 12.00 Uhr), Augartenstraße 51, 76137 Karlsruhe

Mittagessen, Weihnachtsmarkt mit Bastelarbeiten, Selbstgemachtes aus Küche und Garten, Weihnachtsgebäck. Für Kinder gibt es kleine Basteleien und Spiele zum Advent.

Kirche Kunterbunt - Sternstunden

Samstag, 7. Dezember, 16.00 bis 18.30 Uhr, Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Sophienstr. 236, 76185 Karlsruhe

Was bringt unser Leben zum Leuchten? Wir wollen die Sternstunden feiern! Es gibt Aktiv-Stationen, eine interaktive Glaubens-Feierzeit und ein gemeinsames Abendessen für alle! Bitte bringt etwas Fingerfood zum Teilen fürs gemeinsame Abendessen mit! | Für alle zwischen 0 und 99 Jahren. Jede*r ist herzlich willkommen! Egal ob junge Familie; Jugendliche, die schon langsam flügge werden; Alleinstehende oder Großeltern. Alle, die Freude haben an Kinderlachen und lebendigem Chaos.



Sternsingeraktion 2025 - jetzt mitmachen!

Kinder und Jugendliche, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, sind herzlich willkommen!

Das **erste Treffen für alle Sternsinger*innen aus St. Bonifatius, Herz Jesu und St. Peter und Paul** findet am **Mittwoch, 18. Dezember von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Kirche St. Bonifatius** statt (Einführung in die Aktion, gemeinsam den „Willi wills wissen Sternsinger-Film“ schauen, Sternsingerlieder üben und andere Sternsinger*innen kennenlernen).

Am **Sonntag, 22. Dezember, 16.00 bis 20.30 Uhr**, laden die Ministrant*innen alle interessierten Kinder und Jugendliche aus St. Konrad und Heilig Kreuz zu einem Nachmittag (Spielen, Einführung in die Aktion, Lieder üben, gemeinsames Kochen und Kennenlernen) ins Gemeindehaus Hl. Kreuz ein. Wer möchte auch mit Übernachtung auf Montag, 23. Dezember, ca. 10.30 Uhr. Bitte unbedingt für den **Aktionstag bei Valentina Klipfel anmelden** (valentina_501@web.de).

Alle weiteren Probetermine in den anderen Gemeinden standen zum Zeitpunkt des Redaktionsschluss noch nicht fest, und können gerne online nachgesehen oder erfragt werden. Information und Kontakt: www.allerheiligen-ka.de/sternsingen – siehe auch Artikel Sternsingeraktion 2025).



Kuscheliger Advent

Dienstag, 17. Dezember, 16.30 Uhr, Evangelische Ladenkirche Senfkorn (Citypark), Anna-Lauter-Straße 13, 76137 Karlsruhe

Adventszeit ist Geschichtenzeit. Packt eure Kuscheldecken, Kissen und liebsten Kuscheltiere ein – wir machen es uns gemütlich! Ein Angebot für Kinder ab 5 Jahren.



Klingender Advent: Advents- und Weihnachtslieder singen für Klein und Groß

Samstag, den 14. Dezember, 17.00 bis 17.45 Uhr, Kirche Unserer Lieben Frau, Augartenstraße 50, 76137 Karlsruhe

Sternstunde an der Markuskirche

Dienstag, 17. Dezember, 17.00 Uhr, Kirchenvorplatz Markuskirche, Weinbrennerstraße 23, 76135 Karlsruhe, mitgestaltet von der Gemeinde St. Bonifatius.



Karlsruher Citykrippe

Freitag, 20. Dezember, 16.00 bis 16.45 Uhr, Citykirche St. Stephan, Erbprinzenstraße 16, 76133 Karlsruhe

„Ihr Kinderlein kommet“ – Eltern und Kinder besuchen die Karlsruher Citykrippe

Eltern sind eingeladen, mit ihren Kindern die moderne Karlsruher Citykrippe spielerisch zu entdecken und gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder anzustimmen. Für jedes Kind gibt es einen Krippenbastelbogen mit Malstiften für zuhause.

Eine Aktion der Ökumenischen Citykirchenarbeit „fächerseggen“ in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit.



keiMling-Familienkirche

Sonntag, 15. Dezember, 10.00 Uhr, Gemeindehaus Evangelische Johannis-Paulus-Gemeinde Karlsruhe, Eingang Hoftor Marienstraße (gegenüber der Hausnummer 49)

Wir erleben die Weihnachtsgeschichte, anschließend Brunch „bring and share“. Ein Angebot für Kinder im Alter von 0 bis ca. 8 Jahre und ihre Eltern.



Gute Nacht Geschichten im Advent

Montag, 16. bis Freitag, 20. Dezember, jeweils 17.00 bis 17.20 Uhr, Kirche Unserer Lieben Frau, Augartenstraße 50, 76137 Karlsruhe

Jeden Abend treffen wir uns, um gemeinsam eine Geschichte zu hören, eine Kerze anzuzünden und ein neues Bild im Adventshaus zu entdecken. Ein Angebot für Kinder im Alter ab 3 Jahren.

Eine gemeinsame Aktion der Nehemia-Initiative, der katholischen Kirchengemeinde Unserer Lieben Frau und des Katholischen Familienzentrums Südstadt.





Heilig Abend

- wir warten aufs Christkind!

Dienstag, 24. Dezember, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr, SENF-KoRN. Evangelische Ladenkirche, Anna-Lauter-Straße 13 im Citypark, 76137 Karlsruhe

Während die einen Zuhause etwas vorbereiten, können die andern im SENFKoRN spielen, basteln, Kakao oder Cappuccino trinken...

Stimmungsvolles Weihnachtssingen

Montag 6. Januar, 17.00 Uhr, Kirche St. Bonifatius, Sophienstraße 125, 76135 Karlsruhe, mit den Chören und Instrumentalisten bei Kerzenschein schöner Musik zuhören und auch selbst Weihnachtslieder mitsingen.

Information und Kontakt

Judith Schmid-Gilbert, Pastoralreferentin
0721 9556824

judith.schmid-gilbert@allerheiligen-ka.de

Christian Vogelbacher, Pastoralreferent
0721 35455881

christian.vogelbacher@allerheiligen-ka.de

Noch Fragen?



[www.allerheiligen-ka.de/
advent-und-weihnachten-fuer-familien](http://www.allerheiligen-ka.de/advent-und-weihnachten-fuer-familien)

www.instagram.com/seelsorgeeinheitallerheiligen/

*Kommt vorbei! Macht mit!
Wir freuen uns auf Euch!*



Sternsingeraktion 2024

Die Sternsinger sind unterwegs...

Möchten Sie königlichen Besuch empfangen?

www.allerheiligen-ka.de/sternsinger

(siehe auch Artikel Sternsingeraktion 2025)

Heiligabend für Familien

Judith Schmid-Gilbert

In unseren Kirchen werden an Heiligabend Krippenspiele aufgeführt: gespielt, erzählt, mit Kindern, Erwachsenen oder mehreren Generationen. Im Mittelpunkt steht die Verkündigung der biblischen Botschaft: die Freude, dass Gott Mensch wird! Kinder können aktiv werden und bei einigen Krippenspielen am Heiligabend mitmachen.



Familienkrippenfeier

Dienstag, 24. Dezember, 15.00 Uhr, St. Peter und Paul

Peter-und-Paul-Platz 1

76185 Karlsruhe

Dauer ca. 40 Minuten.

Das erwartet Euch

Ein Mitmachkrippenspiel mit vorgespielten Elementen entführt uns direkt in die Heilige Nacht nach Betlehem. Wir singen und beten an der Krippe und jede Familie darf am Ende das Friedenslicht aus Bethlehem mit nach Hause nehmen. Bringt gerne eine Laterne oder großes Kerzenglas dafür mit, damit das Licht unterwegs nicht ausgeht!

Bei diesem Krippenspiel könnt ihr mitmachen! | Proben

ab 4 Jahren, Rollen ohne Text, Dienstag, 17. Dezember, 16.00 bis 17.00 Uhr, Montag, 23. Dezember, 9.30 bis 10.30 Uhr mit anschließendem Spielfrühstück im Gemeindezentrum St. Peter und Paul

Information und Kontakt

Judith Schmid Gilbert, Pastoralreferentin

0721 9556824

judith.schmid-gilbert@allerheiligen-ka.de

Jonas Weismann, FSJler

jonas.weismann@allerheiligen-ka.de

Familienkrippenfeier

Dienstag, 24. Dezember, 15.00 Uhr, St. Konrad

Hertzstraße 16c

76187 Karlsruhe

Dauer ca. 40 Minuten.

Das erwartet Euch

Ein Mitmachkrippenspiel entführt uns direkt in die Heilige Nacht nach Betlehem. Wir singen und beten an der Krippe und jede Familie darf am Ende das Friedenslicht aus Bethlehem mit nach Hause nehmen. Bringt gerne eine Laterne oder großes Kerzenglas dafür mit, damit das Licht unterwegs nicht ausgeht.

Information und Kontakt

Laura Eirich, Pastoralreferentin

0721 48075315

laura.eirich@allerheiligen-ka.de



Familienchristmette mit Kinderkrippenspiel

Dienstag, 24. Dezember, 16.00 Uhr, St. Stephan
Erbprinzenstraße 16, 76133 Karlsruhe
Dauer ca. 60 Minuten.

Das erwartet Euch

Familiengerechte Eucharistiefeier mit lebendig erzählter und gespielter Weihnachtsgeschichte und Weihnachtsliedern.

Bei diesem Krippenspiel könnt Ihr mitmachen! | Proben

Freitag, 22. November, 18.00 bis 20.00 Uhr, Josef-Schofer-Saal, Ständehausstraße 6, 76133 Karlsruhe; Donnerstag, 28. November, 18.00 bis 20.00 Uhr, Stephansaal, Ständehausstraße 4, 76133 Karlsruhe; Montag, 2. Dezember, 18.00 bis 20.00 Uhr, Stephansaal; Montag, 9. Dezember, 18.00 bis 20.00 Uhr, Stephansaal; Donnerstag, 19. Dezember, 18.00 bis 20.00 Uhr, Stephansaal

Meldet Euch an, wer mitspielen mag! Die ganze Familie (auch die Eltern) ist willkommen! Wir freuen uns auf Euch!

Information und Kontakt

Godelieve van der Baan-Scholten, pastorale Mitarbeiterin
0721 35256896
godelieve.vanderbaan@allerheiligen-ka.de

Familienkrippenfeier

Dienstag, 24. Dezember, 16.00 Uhr, St. Bonifatius

Sophienstraße 125

76135 Karlsruhe

Dauer ca. 40 Minuten.

Das erwartet Euch

Die Krippenfeier wird mit einem vorher eingeübten Krippenspiel und ansprechenden Weihnachtsliedern gestaltet.

Bei diesem Krippenspiel könnt Ihr mitmachen! | Proben

Dienstag, 3. Dezember, 16.15 bis 17.30 Uhr; Dienstag 10. Dezember, 16.15 bis 17.30 Uhr; Dienstag 17. Dezember, 16.15 bis 17.30 Uhr; Freitag 20. Dezember, 16.15 bis 17.30 Uhr; Montag 23. Dezember, 16.15 bis 17.30 Uhr.

Information und Kontakt

Melanie Zils, Gemeindefereferentin
0721 48075318
melanie.zils@allerheiligen-ka.de



Ökumenische Krippenfeier für Kinder und Familien

Dienstag, 24. Dezember, 16.00 Uhr, Unsere Liebe Frau

Augartenstraße 50

76137 Karlsruhe

Dauer ca. 45 Minuten.

Das erwartet Euch

Bei der Feier „Gemeinsam auf dem Weg zur Krippe“ seid Ihr als Familie eingeladen, euch mit auf den Weg zum Kind im Stall zu machen. Bei den Mitmachaktionen beziehen wir euch aktiv in die Weihnachtsgeschichte mit ein. Jede Familie darf am Ende das Friedenslicht aus Bethlehem mit nach Hause nehmen. Bringt gerne eine Laterne oder großes Kerzenglas dafür mit, damit das Licht unterwegs nicht ausgeht.

Information und Kontakt

Team von Ehrenamtlichen aus Unserer Lieben Frau und der Nehemia-Initiative
ulf@allerheiligen-ka.de

Feiert mit!
Wir freuen uns auf Euch!

Noch Fragen?

[www.allerheiligen-ka.de/
kinderkrippenspiel](http://www.allerheiligen-ka.de/kinderkrippenspiel)



Erhebt Eure Stimme – für Kinderrechte

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Melanie Zils

Zu Beginn des neuen Jahres findet die Sternsingeraktion statt – die größte Kinder-Solidaritätsaktion weltweit. Dieses Jahr steht sie unter dem Motto „Erhebt eure Stimme – für Kinderrechte“ und nimmt vor allem die Länder Kenia und Kolumbien in den Blick. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen in Hilfsprojekte für Kinder in rund hundert Ländern weltweit.

Kinderrechte sind Menschenrechte

Die Rechte von Kindern und Jugendlichen bis zur Vollendung ihres 18. Lebensjahres sind in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen festgelegt, die am 20. November 1989 verabschiedet wurde. Sie hat die allgemeinen Menschenrechte an die spezifischen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen angepasst, denn Kinder sind besonders verletzlich und müssen deshalb in ihrer Entwicklung besonders geschützt werden.

Mehr als Kinderschutz

Die UN-Kinderrechtskonvention spricht Kindern und Jugendlichen zu, eigenständige Träger von Rechten zu sein. Sie schafft also einen verbindlichen rechtlichen Rahmen, auf den sich alle Unterzeichnerstaaten verpflichtet haben. Sie müssen die Kinderrechte achten, einhalten und umsetzen. Das heißt: Gesellschaft, Politik und Justiz müssen die Anliegen, Interessen und Ansichten der Kinder beachten. Auch Eltern, Erzieherinnen und Lehrer sind an die Kinderrechte gebunden.

Der Einsatz für die Kinderrechte bleibt wichtig

Seit der Verabschiedung der Kinderrechtskonvention vor mehr als 35 Jahren hat sich



die Situation von Kindern weltweit verbessert. So ist die Sterblichkeit von Kindern unter fünf Jahren um etwa die Hälfte zurückgegangen. Auch der Anteil unterernährter Kinder hat sich fast halbiert. Mehr Kinder als je zuvor gehen in die Schule, und die Kinderarbeit ging um etwa ein Drittel zurück.

Das Bewusstsein dafür, dass Kinder Rechte haben und dass diese geschützt werden müssen, ist dank der Konvention in Politik und Gesellschaft gewachsen. Dennoch werden die Kinderrechte weiterhin vielfach verletzt. 250 Millionen Kinder weltweit gehen nicht zur Schule. Vor allem Mädchen bleibt

der Schulbesuch verwehrt. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte von ihnen unter gefährlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Jedes vierte Kind weltweit ist unterernährt. Mehr als 40 Millionen Minderjährige sind auf der Flucht. Deshalb ist es wichtig, die Kinderrechte mit ungebrochenem Einsatz zu stärken und ihre Umsetzung voranzutreiben.

Die Kinderrechte und die Aktion Dreikönigssingen

Die Projektpartner der Sternsinger tragen jeden Tag dazu bei, die Kinderrechte umzusetzen und zu wahren. So stillen sie die Grundbedürfnisse von Kindern, schützen ihre Grundfreiheiten und fördern ihre Beteiligung. Die Sternsingeraktion macht deutlich, dass Kinder Großes bewegen können: Der Segen, den die Kinder und Jugendlichen zu den Menschen bringen, steht für die Botschaft, dass Gott alle Menschen liebt. In dieser Liebe und Zuwendung gründen nach christlichem Verständnis auch Nächstenliebe und Solidarität.

Fördern, schützen, beteiligen

Die Kinderrechte sind unteilbar. Das heißt, jedes Recht ist gleichermaßen wichtig. Sie bedingen sich gegenseitig: Wird ein Kinderrecht verletzt, schränkt dies meist auch andere Kinderrechte ein. Die Kinderrechtskonvention von 1989 umfasst 54 Artikel. Diese lassen sich in drei Gruppen einteilen: in Förder-, Schutz- und Beteiligungsrechte.

Rechte auf Förderung und Entwicklung

Die Staaten müssen die Grundbedürfnisse der Kinder decken und für Gesundheit und Bildung sorgen. Kinder mit Behinderung haben das Recht auf ein selbstbestimmtes

Leben sowie auf spezielle Förderung und Betreuung. Außerdem haben alle Kinder das Recht auf eine persönliche Identität.

Schutzrechte

Da Minderjährige besonders verletzlich sind, müssen die Staaten dafür sorgen, dass sie vor jeglicher Gewalt, Verwahrlosung und Ausbeutung geschützt sind, dass sie nicht in bewaffnete Konflikte hineingezogen und im Strafvollzug nicht gemeinsam mit Erwachsenen untergebracht werden.

Beteiligungsrechte

Die Beteiligungsrechte sichern Kindern die Freiheit der Meinung, der Gedanken, des Gewissens und der Religionsausübung zu. Kinder haben bürgerliche und politische Rechte, unabhängig von ihren Eltern oder anderen Erwachsenen. Die Staaten müssen dafür sorgen, dass Kinder freien Zugang zu altersgemäß verständlichen Informationen haben. Sie müssen Kindern auch gestatten, sich zu versammeln.

Breite Zustimmung

Die Kinderrechtskonvention ist das Menschenrechtsabkommen mit der größten internationalen Zustimmung. Alle Staaten der Welt bis auf die USA haben sie „ratifiziert“, also unterzeichnet. 196 Staaten haben sich somit verpflichtet, die Konvention umzusetzen.

Wo Ihre Spenden eingesetzt werden

In diesem Jahr werden die Länder Kenia und Kolumbien besonders in den Blick genommen. Exemplarisch stellen wir Ihnen folgende zwei Projekte vor:

Die Kinderrepublik Benposta in Kolumbien

Die Kinderrepublik Benposta gründete ein spanischer Priester im Jahr 1957. Sie setzt sich in vielen lateinamerikanischen Ländern für die Rechte und den Schutz von Kindern und Jugendlichen ein. In Kolumbien kümmert sich Benposta seit 50 Jahren um vertriebene, missbrauchte und traumatisierte Minderjährige. Hier lernen sie Selbstorganisation und Mitbestimmung. Die Organisation arbeitet möglichst eng mit den Familien zusammen, um diese ebenfalls positiv zu stärken.

Die Missionsgemeinschaft Sankt Paul der Apostel in Kenia

Im Norden Kenias kümmert sich die Missionsgemeinschaft um die Bildung, Ernährung und medizinische Versorgung von Kindern. Das Motto ist: Bildung statt Arbeit. Zum Schulalltag gehören neben dem Unterricht auch drei Mahlzeiten täglich. Ein Unterrichtsfach ist zum Beispiel „Landwirtschaft“, in dem die Kinder lernen, welche Pflanzen zum Anbau geeignet sind welche Pflege sie brauchen. Ebenso gibt es eine mobile Klinik, deren Team sich vor allem um Kinder und Schwangere kümmert.

Noch Fragen?

www.sternsinger.de



Die Sternsinger sind unterwegs

Melanie Zils

In unseren Gemeinden werden die Sternsinger vom 2. bis zum 6. Januar unterwegs sein, um den weihnachtlichen Segen zu bringen und Spenden für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ zu sammeln. In den Gottesdiensten am Dreikönigstag werden sie auch in unseren Gottesdiensten präsent sein. Kinder und Jugendliche, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, sind herzlich willkommen. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich in unseren Pfarrbüros (und teilweise ausliegende Listen in unseren Kirchen) anmelden.

Auf Wunsch kommen die Sternsinger auch zu Ihnen!

St. Stephan

Die Sternsinger sind unterwegs...

Samstag, 4. Januar, 13.00 bis 16.00 Uhr;

Sonntag, 5. Januar, 13.00 bis 16.00 Uhr

Hausbesuche nach **Anmeldung** im Pfarrbüro St. Stephan möglich oder über Listen, die nach den Weihnachtsfeiertagen an den Schriftenständen ausliegen.

Besuch der Sternsinger im Gottesdienst

**Montag, 6. Januar, 9.00 Uhr und 11.30 Uhr
Jetzt mitmachen!**

Kinder und Jugendliche, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, sind herzlich willkommen! Das Vortreffen für alle Sternsinger von St. Stephan (Einführung in die Aktion, Gewänder aussuchen, Sternsingerlieder üben) findet am **Samstag, 4. Januar, 10.00 bis 12.00 Uhr** in St. Stephan statt.

Information und Kontakt:

Christian Vogelbacher, Pastoralreferent

0721 35455881

christian.vogelbacher@allerheiligen-ka.de

Pfarrbüro St. Stephan

0721 912740

ststephan@allerheiligen-ka.de

Unsere Liebe Frau

Die Sternsinger sind unterwegs...

Samstag, 4. Januar, 10.00 bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 19.00 Uhr; Sonntag, 5. Januar,

10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis

19.00 Uhr; Hausbesuche nach Anmeldung

über folgenden QR-Code:



Besuch der Sternsinger im Gottesdienst

Montag, 6. Januar, 10.00 Uhr

Jetzt mitmachen!

Du hast Lust mitzumachen? Dann bitte deine Eltern, dich hier anzumelden (Link gilt auch für Jugendliche / Erwachsene, die die Aktion mit begleiten wollen). Freitag, 3. Januar, 10.00 bis 17.00 Uhr (Kennenlernen, basteln, spielen, singen, kochen und auch etwas über Kinderrechte lernen)



Information und Kontakt

Friederike Schönthal, Maya Assenmacher und Frieda Kirschenmann, ehrenamtliche Ansprechpersonen

Pfarrbüro Unsere Liebe Frau

0721 31108

ulf@allerheiligen-ka.de

Heilig Kreuz

Die Sternsinger sind unterwegs...

Freitag, 3. und Samstag, 4. Januar, je nach

Gruppenanzahl auch 2. oder 5. Januar

Hausbesuche **nach Anmeldung** im Pfarrbüro möglich (wer schon auf der Besuchliste steht, muss sich nicht noch einmal anmelden), Besuch im AWO-Altersheim und beim Neujahrsempfang des Bürgervereins Knielingen.

Besuch der Sternsinger im Gottesdienst

Montag, 6. Januar, 10.00 Uhr, St. Konrad (!)

Jetzt mitmachen!

Kinder und Jugendliche, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, sind herzlich willkommen! Am **Sonntag, 22.**

Dezember, 16.00 bis 20.30 Uhr, laden die Ministrant*innen alle interessierten Kinder und Jugendliche aus St. Konrad und Heilig Kreuz zu einem Nachmittag (Spielen, Einführung in die Aktion, Lieder üben, gemeinsames Kochen und Kennenlernen) ins Gemeindehaus Heilig Kreuz ein. Wer möchte auch mit Übernachtung auf Montag, 23. Dezember, ca. 10.30 Uhr.

Bitte für den Aktionstag bei Valentina Klipfel anmelden.

Information und Kontakt

Valentina Klipfel, ehrenamtliche Ansprechperson

valentina_501@web.de

Pfarrbüro Heilig Kreuz & St. Konrad

0721 95135910

heiligkreuz@allerheiligen-ka.de

stkonrad@allerheiligen-ka.de

St. Konrad

Die Sternsinger sind unterwegs...

Donnerstag, 2. bis Samstag, 4. Januar, ab 14.00 Uhr

Hausbesuche **nach Anmeldung** im Pfarrbüro möglich und vereinbarte Besuchstermine in den Alten- und Pflegeheimen.

Besuch der Sternsinger im Gottesdienst

Montag, 6. Januar, 10.00 Uhr, St. Konrad

Jetzt mitmachen!

Kinder und Jugendliche, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, sind herzlich willkommen! Am **Sonntag, 22.**

Dezember, 16.00 bis 20.30 Uhr, laden die Ministrant*innen alle interessierten Kinder und Jugendliche aus St. Konrad und Heilig Kreuz zu einem Nachmittag (Spielen, Einführung in die Aktion, Lieder üben, gemein-

sames Kochen und Kennenlernen) ins Gemeindehaus Heilig Kreuz ein. Wer möchte auch mit Übernachtung auf Montag, 23. Dezember, ca. 10.30 Uhr.

Bitte für den Aktionstag bei Valentina Klipfel anmelden.

Information und Kontakt

Valentina Klipfel, ehrenamtliche Ansprechperson

valentina_501@web.de

Pfarrbüro Heilig Kreuz & St. Konrad

0721 95135910

heiligkreuz@allerheiligen-ka.de

stkonrad@allerheiligen-ka.de

St. Bonifatius

Die Sternsinger sind unterwegs...

Freitag, 3. Januar, Samstag, 4. Januar und Montag, 6. Januar

Anmeldung bitte **bis Freitag, 20. Dezember** im Pfarrbüro St. Bonifatius oder über Anmeldezettel, die in der Kirche hinten ausliegen werden. Ab Dienstag, 24. Dezember wird dort ein Plan ausgehängt sein, auf dem ersichtlich ist, an welchem Tag die Sternsinger in Ihre Straße kommen werden.

Besuch der Sternsinger im Gottesdienst Montag, 6. Januar, 11.00 Uhr

Jetzt mitmachen!

Kinder und Jugendliche, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, sind herzlich willkommen! Für die **Gemeinden Herz Jesu, St. Bonifatius und St. Peter und Paul** findet ein gemeinsames Vortreffen statt am **Mittwoch, 18. Dezember, von 17.00 bis 19.00 Uhr** in der Kirche St. Bonifatius.

Information und Kontakt

Pfarrbüro St. Bonifatius

0721 48075313

stbonifatius@allerheiligen-ka.de

Melanie Zils

0721 48075318

melanie.zils@allerheiligen-ka.de



Herz Jesu

Die Sternsinger sind unterwegs...

Sonntag, 5. und Montag, 6. Januar, jeweils nachmittags

Anmeldung möglich über Listen, die bis Dienstag, 31. Dezember in der Kirche ausliegen, telefonisch oder per Mail über das Pfarrbüro Herz Jesu oder per Mail an minis.herz-jesu.ka@web.de.

Besuch der Sternsinger im Gottesdienst Montag, 6. Januar, 9.30 Uhr

Jetzt mitmachen!

Kinder und Jugendliche, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, sind herzlich willkommen! Für die **Gemeinden Herz Jesu, St. Bonifatius und St. Peter und Paul** findet ein gemeinsames Vortreffen statt am **Mittwoch, 18. Dezember, von 17.00 bis 19.00 Uhr** in der Kirche St. Bonifatius.

Information und Kontakt

Pfarrbüro Herz Jesu

0721 48075313

herzjesu@allerheiligen-ka.de

Luzie Scheck

minis.herz-jesu.ka@web.de

St. Peter und Paul Mühlburg

Die Sternsinger sind unterwegs...

Montag, 6. Januar, nach dem Gottesdienst
Anmeldung möglich bis **Montag, 30. Dezember**, im Pfarrbüro St. Peter und Paul oder bei Jonas Weismann. Außerdem liegen ab dem 2. Advent AnmeldeListen in der Kirche aus.

Besuch der Sternsinger im Gottesdienst Montag, 6. Januar, 10.30 Uhr
Jetzt mitmachen!

Kinder und Jugendliche, die gerne bei den Sternsängern mitmachen möchten, sind herzlich willkommen! Für die **Gemeinden Herz Jesu, St. Bonifatius und St. Peter und Paul** findet ein gemeinsames Vortreffen statt am **Mittwoch, 18. Dezember, von 17.00 bis 19.00 Uhr** in der Kirche St. Bonifatius.

Information und Kontakt

Pfarrbüro St. Peter und Paul

stpeterundpaul@allerheiligen-ka.de

0721 955680

Jonas Weismann

jonas.weismann@allerheiligen-ka.de

Melanie Zils

0721 48075318

melanie.zils@allerheiligen-ka.de

Noch Fragen?



www.allerheiligen-ka.de/
sternsinger



Meilensteine 2024: Auf dem Weg zur Pfarrei St. Stephan Karlsruhe

Lisann Gauß

Zum 1. Januar 2026 entsteht aus den sechs Karlsruher Seelsorgeeinheiten eine von insgesamt 36 neuen Pfarreien der Erzdiözese Freiburg – die Pfarrei St. Stephan Karlsruhe. 2024 wurden einige wichtige Meilensteine erreicht.

Im Jahr 2024 ist viel passiert in Karlsruhe. Viele Ideen wurden ausgetauscht, manche wurden wieder verworfen, andere weitergeführt. Es wurde viel diskutiert, dennoch ist Vieles noch offen, was die neue Pfarrei angeht. Es wurden wichtige Entscheidungen getroffen und einige Meilensteine im Kirchenentwicklungsprozess erreicht.

Namen und Pfarrer der künftigen Pfarreien stehen fest

Zu Beginn des Jahres gab die Erzdiözese Freiburg die Namen der 36 künftigen Pfarreien und Kirchengemeinden bekannt: Aus dem Katholischen Dekanat Karlsruhe wird zukünftig die Pfarrei St. Stephan Karlsruhe. Außerdem wurde entschieden, welche Priester das Amt der Leitenden Pfarrer der neuen Pfarreien übernehmen werden: **Markus Miles** wird ab dem 1. Januar 2026 der neuen Pfarrei als Leitender Pfarrer vorstehen. Bis dahin, bis zum 31. Dezember übernimmt er kommissarisch das Amt des Pfarradministrators in den Pfarreien der Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen und des Dekans des Dekanats Karlsruhe. Damit tritt er die Nachfolge von Hubert Streckert an, der 22 Jahre als Pfarrer und 16 davon als Dekan in Karlsruhe tätig war. Er wurde am 21. November in einem feierlichen Gottesdienst verabschiedet.

Gründungsvereinbarung St. Stephan verabschiedet

Im Juli hat die Vollversammlung der Pfarrgemeinderäte der neuen Pfarrei die

Gründungsvereinbarung verabschiedet, die die Grundlage für die Anfangszeit bildet. Das Profil der Pfarrei St. Stephan wird wie folgt beschrieben: „Wir führen gemeinsam die Kirche in Karlsruhe mutig und in großer Weite in die Zukunft. Uns ist es ein Anliegen, die Spanne zwischen Zentralität und Lokalität, zwischen städtischem Umfeld und dörflichen Strukturen stets im Blick zu haben. Wir bewahren das Gute aus der Vergangenheit und suchen neue Möglichkeiten, Glauben zu entdecken, zu leben und weiterzugeben. [...] Wir bündeln unsere Kräfte und finden Wege, wie wir unserer Vision folgend gemeinsam Kirche in Karlsruhe zum Wohle aller Menschen sein können. [...] Wir entwickeln unsere Kirche zu einem sicheren Ort für alle und setzen uns dafür ein, dass in ihr jeglicher Missbrauch, insbesondere sexueller und geistlicher Missbrauch, keine Chance mehr hat.“ (Auszug aus der Gründungsvereinbarung). Die neue Pfarrei richtet sich nach den Attributen partizipativ, veränderungsbereit, spirituell und dialogisch aus.



Daniel Kunz



Sebastian Swiatkowski

Pastorale Leitungspersonen werden verkündet

Ein weiterer Meilenstein wurde im Herbst 2024 erreicht: Die Besetzung der Stellen des Stellvertretenden Pfarrers und des Leitenden Referenten wurden bekannt gegeben. **Daniel Kurz** wird das Amt des Stellvertretenden Pfarrers und **Sebastian Swiatkowski** das des Leitenden Referenten übernehmen. Gemeinsam mit dem Leitenden Pfarrer sind sie künftig für die pastorale Arbeit in der Pfarrei verantwortlich. Das zukünftige Leitungsteam wird ergänzt durch

den Pfarreiökonom. Diese Stelle übernimmt der bisherige Geschäftsführer der Gesamt-



Alexander Sester

kirchengemeinde, **Alexander Sester**. Seine Aufgabe ist u.a. die Steuerung der Verwaltung, sowie die Weiterentwicklung der Verwaltungsprozesse und Organisation der Pfarrei St. Stephan Karlsruhe. Unterstützt wird er auch durch eine Stellvertretung. Diese Stelle gilt es in den kommenden Monaten noch zu besetzen.

Begrüßungsgottesdienst für Markus Miles

Der Gottesdienst mit Begrüßung von Markus Miles als neuer Leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Allerheiligen findet am **Samstag, den 14. Dezember 2024 um 18.30 Uhr in St. Konrad** gemeinsam mit dem Gospelchor statt. Im Anschluss findet ein Empfang mit Fingerfood und Getränken statt. Herzliche Einladung!

Noch Fragen?



www.allerheiligen-ka.de



www.kath-karlsruhe.de



www.kirchenentwicklung2030.de

VERSÖHNUNGS- GOTTESDIENST

„MEIN WEG NACH BETHLEHEM ZUR KRIPPE“
MIT BIBLISCHEN IMPULSEN - MUSIK - STILLE

Freitag, 13. Dezember 2024

19.00 Uhr, St. Stephan

Erbprinzenstraße 16, 76133 Karlsruhe

Gelegenheit zu Beichte
und Gespräch



INFORMATION UND KONTAKT

Pfarrbüro St. Stephan

Erbprinzenstraße 14

76133 Karlsruhe

0721 912740

ststephan@allerheiligen-ka.de

Dekan Hubert Streckert wird Leiter der Katholischen Klinikseelsorge Mannheim

Hubert Streckert



Hubert Streckert

Der Dekan und leitende Pfarrer der Seelsorgeeinheit Allerheiligen, Hubert Streckert, wird anlässlich des Kirchenentwicklungsprozesses und anschließender Auszeit ab März 2025 als Klinikpfarrer nach Mannheim wechseln und dort die Leitung der Katholischen Klinikseelsorge Mannheim übernehmen. Am 21. November wurde er in einem feierlichen Gottesdienst und anschließendem Empfang offiziell verabschiedet. Mit folgenden Worten verabschiedet er sich in dieser Ausgabe:

„So viel vorweg: Die Entscheidung von Erzbischof Stephan, in der Erzdiözese Freiburg den Kirchenentwicklungsprozess 2030

durchzuführen, finde ich richtig. Wir müssen uns als Kirche neu aufstellen, um zukunftsfähig zu sein. Dafür braucht es diesen derzeitigen größten Veränderungsprozess, den es in der nahezu 200-jährigen Geschichte unserer Erzdiözese gibt. Personalführung, die Sorge um unsere Immobilien, Finanzen, unsere Kindergärten und vieles mehr muss in professionell-verantwortliche und sachkundige Hände gelegt werden. Priester, Diakone und alle hauptberuflichen Seelsorge-rinnen und Seelsorger im pastoralen Dienst sollen dadurch entlastet werden und sich ihrem eigentlichen Auftrag widmen: für die Menschen da zu sein. Ehrenamtliche Enga-

gierte werden verantwortlich für das Leben der Gemeinde vor Ort oder an besonderen Kirchorten sein. Gremien und Sitzungen werden reduziert. Man muss die „Kirche neu“ groß denken – ganz Karlsruhe mit Egenstein-Leopoldshafen wird die Pfarrei St. Stephan Karlsruhe – und gleichzeitig klein, weil es viele Gemeinden und Gemeinschaften geben soll, in denen Kirche vor Ort lebendig ist.

Mit den Gemeindeteams, die es seit etwa zehn Jahren in unserer Erzdiözese gibt, ist auch eine neue lebendige Dynamik an der Basis von Kirche in den Seelsorgeeinheiten entstanden. Neben der hierarchischen Struktur, in der die Bischöfe und Pfarrer die Verantwortung tragen, den demokratisch gewählten Gremien, wie Pfarrgemeinderat und Stiftungsrat, übernehmen Laien, Frauen, Männer und Jugendliche die Verantwortung für das kirchliche Leben vor Ort. Sie sind durch Taufe und Firmung dazu ermächtigt, mit ihren Charismen Kirche zu gestalten.

Dass der Kirchenentwicklungsprozess für mich persönlich die Konsequenz haben wird, aus Karlsruhe wegzugehen, hatte ich so zunächst nicht „auf dem Schirm“. Die Bistumsleitung hat entschieden, dass alle, die bereits seit acht Jahren in einer Leitungsposition sind, am selben Ort zukünftig die Leitung nicht übernehmen können. Weil ich bereits seit 16 Jahren Dekan in Karlsruhe bin, trifft mich diese Regelung. Zunächst habe ich mich dagegen gewehrt und auch versucht, eine alternative Lösung mit einer neuen Aufgabe für mich in Karlsruhe zu verhandeln. Leider haben die Personalverantwortlichen auf Diözesanebene dies abgelehnt. Die Konsequenz ist, dass ich Ausschau halten musste nach einer neuen Herausforderung. Schon immer war es mein Wunsch, die letzten Jahre in meinem



Hubert Streckert

priesterlichen Dienst ganz als Seelsorger zu arbeiten. Mit dem Angebot, in die Klinikseelsorge nach Mannheim zu wechseln und dort die Leitung zu übernehmen, hat sich für mich eine gute Tür aufgetan.

Nach 12 Jahren als Jugendpfarrer auf Diözesanebene kam ich 2002 nach Karlsruhe-Neureut auf meine erste Pfarrerstelle. Bereits dort gab es einen Kirchenentwicklungsprozess. Die erste Runde der Bildung der Seelsorgeeinheiten in der Erzdiözese Freiburg stand an. Bisher eigenständige Pfarreien sollten zusammenarbeiten. So wurden im damaligen Dekanat Karlsruhe neun Seelsorgeeinheiten gegründet. Dann kam Kirchenentwicklungsprozess Nummer 2: Im Jahre 2008 wurden die Dekanate Karlsruhe und Ettlingen fusioniert. Ich wurde zum Dekan gewählt und zusammen mit Achim Zerrer Pfarrer in St. Stephan und Unserer Lieben Frau, der damaligen Seelsorgeeinheit Mitte-Süd, und Vorsitzender der katholischen Gesamtkirchengemeinde Karlsruhe und des St. Vincentiusvereins. 2011 kam die zweite Runde, die sogenannte Wei-

terentwicklung der Seelsorgeeinheiten. Aus West-Nord, St. Konrad und Heilig Kreuz und Mitte-Süd wurde Karlsruhe Allerheiligen. Zum 1. Januar 2015 wurden die Seelsorgeeinheiten zu einer Körperschaft öffentlichen Rechts fusioniert. Im Dekanat Karlsruhe gab es nur noch zwölf Kirchengemeinden; in der Erzdiözese 224. Kirchenrechtlich bleiben die 1054 Pfarreien in der Erzdiözese als Einheiten bestehen. Das wird sich zum 1. Januar 2026 ändern. Dann gibt es 36 neue Pfarreien sowohl staatskirchenrechtlich als auch kirchenrechtlich.

Die größte Veränderung war für mich aber keine Strukturreform. Sie kam am 21. Februar 2021, dem Todestag von Pfarrer Achim Zerrer. Wir kannten uns bereits aus der Jugendpfarrerzeit, wohnten 13 Jahre zusammen im Pfarrhaus St. Stephan und haben in unterschiedlichen Rollen gut zusammengearbeitet. Damals bat mich der Erzbischof angesichts des bereits begonnenen Kirchenentwicklungsprozesses, die Aufgabe des Leitenden Pfarrers der Seelsorgeeinheit Allerheiligen zusätzlich zu

übernehmen. Nur, weil viele aus dem Stiftungsrat, Pfarrgemeinderat, in den Pfarrbüros, der Gesamtkirchengemeinde und im Seelsorgeteam versprochen haben, mich zu unterstützen, konnte ich zusagen.

Vieles gäbe es aufzuzählen, was sich in den vergangenen 22 Jahren in Karlsruhe nicht nur in unserer Kirche verändert hat. Persönlich bedrücken mich vor allem die vielen Kirchnaustritte, ausgelöst durch den katastrophalen sexuellen und klerikalen Machtmissbrauch. Der gesellschaftliche Bedeutungsverlust von Kirche ist an vielen Orten spürbar. Umso wichtiger ist es, dass wir uns entschiedener unserem Auftrag widmen: Mitten in der Welt Zeichen und Werkzeug für einen Gott zu sein, der den Menschen nahe ist, in Jesus Christus Mensch geworden ist und der in uns wohnt. So begleitet und stärkt er uns auf dem Weg der eigenen, lebenslangen Menschwerdung. Es geht im christlichen Glauben immer um die eigene Identität und die Gemeinschaft derer, die in Jesus Christus den Weg, die Wahrheit und das Leben suchen. Dafür lebt Gott in uns und gibt uns selbst den Antrieb und die Kraft, die wir Heiliger Geist nennen. So können wir Kirche und Welt gestalten. Die Hoffnung stirbt nicht – auch nicht zuletzt. Sie erfüllt sich.

Unseren Beitrag zur Veränderung der Welt können wir als Christinnen und Christen aber nur in Verbundenheit leisten. Katholisch sein heißt leidenschaftlich sein für das Zusammengehören. Das gilt auch für eine ökumenische Verbundenheit. Genauso ist die Zusammenarbeit mit anderen Religionsgemeinschaften ein wichtiges Thema für die Zukunft.

Von Herzen möchte ich mich bei allen bedanken, die auf unterschiedliche Weise mit mir in all den Jahren Kirche gestaltet haben und offen waren für einen Dialog mit dieser Welt, in dieser Zeit, an diesem Ort. Ich wünsche Euch und Ihnen allen Gottes Segen!"

„Einer, der uns den Glauben anbietet“

Viel Dankbarkeit bei der Verabschiedung von Hubert Streckert aus Karlsruhe

Sabine Baur



„Eucharistie bedeutet Danksagung – das ist es, worum es mir heute geht“, sagte Hubert Streckert bei seinem Abschiedsgottesdienst.



Im Anschluss an die Eucharistiefeyer fand ein Empfang mit Begegnung im Stephanssaal statt.

Mehrere hundert Menschen verabschiedeten den Dekan am 21. November mit einem feierlichen Gottesdienst in St. Stephan. Nach 16 Jahren an der Spitze des Dekanats Karlsruhe verlässt Hubert Streckert Karlsruhe, um sich im kommenden Jahr seiner neuen Aufgabe in Mannheim zu widmen. Es ist ein Abschied, der nicht nur ihm schwergefallen ist. Dies zeigte sich sowohl an der großen Anzahl der Gottesdienstbesucher und Gäste beim anschließenden Empfang sowie auch im Zuspruch und den vielen Dankesworten an diesem Abend. Generalvikar Christoph Neubrand betonte in seiner Predigt, wie wichtig es dem Dekan gewesen sei, trotz aller Verwaltungsaufgaben mit den Menschen unterwegs zu sein: „Du hast gestaltet und du hast die Menschen mitgenommen.“

Musikalisch umrahmt wurde die Eucharistiefeyer vom Stephanschor unter der Leitung und dem Orgelspiel von Bezirkskantor Patrick Fritz-Benzing. Mit den Stücken „Jesus bleibt meine Freude“ von Bach und der „Toccatà“ von Widor spielten sie u.a. zwei Stücke, die sich Hubert Streckert eigens ge-

wünscht hatte. Neben den Kirchenmusikern und dem Freiburger Generalvikar waren zahlreiche Weggefährten seiner Karlsruher Amtszeit bei der Verabschiedung beteiligt.

„Die Stadt verliert einen großen Ökumeniker und ich muss einen Freund ziehen lassen“, sagte der evangelische Dekan Thomas Schalla in seiner Ansprache und verwies auf die zahlreichen gemeinsamen Projekte beider Kirchen in den vergangenen 16 Jahren. Vieles davon werde bleiben, denn „alles was wir aus Liebe tun, das hat Bestand“.

„Die Menschen werden dir's nicht vergessen.“

Ein gutes und enges Zusammenspiel von Haupt- und Ehrenamt, das war Hubert Streckert wichtig. Ein Sinnbild dafür war das gemeinsam gehaltene Grußwort seines Stellvertreters Erhard Bechtold und von Annette Bernards, die stellvertretend für alle Pfarrgemeinderäte sprach. „Proposer la foi – den Glauben anzubieten: Dieser Titel eines Hirtenworts der französischen Bischöfe aus dem Jahr 1996 habe sich Hubert Streckert zur Haltung gemacht und auch

so gehandelt, ob als Priester, Leitungsperson oder gesellschaftlicher Netzwerker. Bernards nannte beispielsweise die Neugestaltung der Seelsorgeeinheit Allerheiligen, bei der es darum ging, neue Räume für die praktisch gelebte Pastoral vor Ort zu öffnen oder die Botschaften seiner Predigten: „Eingebunden in persönliche Erfahrungen und aktuelle kirchliche, politische und gesellschaftliche Ereignisse hast du die Lebensrelevanz des Evangeliums heute vermittelt.“

„Hubert Streckert hat zu Karlsruhe gepasst“

Zuspruch und Dank kam auch von Stadtoberhaupt Frank Mentrup. „Das gute Miteinander der Kirchen und Religionsgemeinschaften hat in Karlsruhe eine lange Tradition – ebenso wie das gute Miteinander der Gläubigen und Nicht-Gläubigen. Dieser Tradition hast du dich als Dekan immer verpflichtet gefühlt. Ich bin dankbar für unsere gute Zusammenarbeit, und dass du dabei immer das Wohl aller Menschen unserer Stadtgesellschaft im Blick hattest“, so der Oberbürgermeister.

„Glaubt an uns – bis wir es tun!“

Adveniat

Wir sehen uns
im Weihnachtsgottesdienst

www.adveniat.de

In Lateinamerika und der Karibik erleben Jugendliche täglich Armut, Gewalt und Aussichtslosigkeit. Viele von ihnen haben den Glauben an eine sichere Zukunft verloren. Unter dem Motto „Glaubt an uns – bis wir es tun!“ stellt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat das Thema in den Mittelpunkt der diesjährigen Weihnachtsaktion. Adveniat und seine lokalen Partnerinnen und Partner geben den Jugendlichen mit Jugendzentren, Ausbildungsprogrammen und Stipendien Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Die Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen Katholischen Kirchen Deutschlands ist für Adveniat und die Hilfe für die Menschen in Lateinamerika und der Karibik bestimmt. Helfen Sie, zu helfen!



Viele Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik haben den Glauben an eine gute und sichere Zukunft verloren. Ausreichende Schul- und Berufsausbildungen werden ihnen verweigert. Sie hungern, werden Opfer krimineller Banden oder begeben sich auf eine der lebensgefährlichen Fluchtrouten in den reichen Norden. In Jugendzentren, mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie Stipendien für den Berufseinstieg bietet

die Welt eure Kraft, eure Begeisterung und eure Leidenschaft“, so Papst Franziskus.

In der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen haben sich die 196 Unterzeichnerstaaten verpflichtet, Kinder und Jugendliche vor Gewaltanwendung, Misshandlung und Verwahrlosung sowie vor wirtschaftlicher Ausbeutung und sexuellem Missbrauch zu schützen. Adveniat fordert

Adveniat mit seinen Partnerorganisationen der Jugend in Lateinamerika und der Karibik eine Zukunft.

„Ohne euch, liebe Jugendliche, gibt es keine Chance für einen Neuanfang.“ So hat Papst Franziskus die Rolle und Bedeutung der Jugend in der Welt während des Weltjugendtags 2021 beschrieben. Er glaubt an die Jugendlichen und schenkt ihnen das notwendige Selbstvertrauen, damit sie sich für eine bessere Welt einsetzen. Denn „um aufzustehen, braucht

mit seinen Partnerinnen und Partnern in Lateinamerika und der Karibik die Regierungen auf, ihrer Verantwortung dafür gerecht zu werden und die ebenfalls verbrieften Rechte auf Bildung, Schule und Berufsausbildung, auf angemessene Lebensbedingungen und soziale Sicherheit umzusetzen. Denn die Realität sieht für viele Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik ganz anders aus.

Jetzt helfen!

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende Adveniat-Projektpartner, die Menschen in Lateinamerika und der Karibik zu einem würdevollen und selbstbestimmten Leben verhelfen.

Adveniat-Kollekte

Die große Adveniat-Kollekte findet am Dienstag, 24. und Mittwoch, 25. Dezember in allen unseren Gottesdiensten statt.

Online spenden



www.adveniat.de/spenden/online-spenden

Spendenkonto

Bischöfliche Aktion Adveniat
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
SWIFT-BIC-Code: GENODED1BBE

Vielen Dank für Ihre Spende!



Noch Fragen?

www.adveniat.de

Markus Miles wird Pfarradministrator der Pfarreien der Seelsorgeeinheit und Dekan

Markus Miles



Markus Miles

Markus Miles wird ab dem 1. Januar 2026 der neuen Pfarrei St. Stephan Karlsruhe als Leitender Pfarrer vorstehen. Bis dahin, bis zum 31. Dezember 2025, übernimmt er kommissarisch das Amt des Pfarradministrators in den Pfarreien der Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen und des Dekans des Dekanats Karlsruhe. Damit tritt er ab dem 7. Dezember 2024 die Nachfolge von Hubert Streckert an. Mit diesen Worten stellt er sich in dieser Ausgabe vor:

„Abschied und Neubeginn – Das trifft es wohl ganz gut im Blick auf meine persönliche Situation in diesem Herbst und Winter. Aber auch bezüglich der Situation der Kirchengemeinde Karlsruhe Allerheiligen beziehungsweise der zukünftigen Pfarrei Karlsruhe St. Stephan.

Abschied und Neubeginn – sie gehören zum Leben mit dazu. Und immer wieder habe ich im Laufe meines Lebens die Erfahrung machen dürfen, dass Gott mitgeht, mitlebt, mitliebt, mitträgt. Und gleichzeitig: Das Vertrauen in Gott ersetzt keineswegs die eigene Anstrengung. Umgekehrt gewendet: Von der eigenen Anstrengung hängt nicht alles ab. Es ist unsere Berufung als Glaubende und Kirche, Gott in unserer Welt und Gesellschaft wach zu halten sowie die Menschen mit dem uns liebenden Gott in Berührung zu bringen.

Wenn ich auf mein Leben zurückblicke, so gab es hier immer wieder Menschen, die mich mit dem Leben, mit Lebens- und Liebenswertem und somit mit unserem Gott in Berührung gebracht haben beziehungsweise mir eine Ahnung von ihm vermittelt oder die Sehnsucht nach ihm in mir wachgerüttelt haben.

Im Jahr 1977 durfte ich in Baden-Baden das Licht der Welt erblicken. Aufgewachsen bin ich in Weisenbach im Murgtal. Dort prägten mich unter anderem mein Engagement in der kirchlichen Jugendarbeit auf Pfarrei- und Dekanatssebene sowie mein musikalisches Interesse und die damit verbundenen Aktivitäten. Als junger Mensch erfuhr ich viel Vertrauen und Ermutigung, was mich auf meinem weiteren Lebensweg begleiten sollte. Nach meinem Abitur an der Klosterschule vom Heiligen Grab in Baden-Baden absolvierte ich ebendort meinen Zivildienst beim Mobilien Sozialen Hilfsdienst der AWO. Es schlossen sich der Beginn der Priesterausbildung und mein Studium der Theologie in Freiburg an. Das musikalische und kulturelle Interesse konnte ich in meinem Jahr der sogenannten Externitas in Wien vertiefen.

Mein Diakonatsjahr und damit die ersten umfassenderen pastoralen Erfahrungen führten mich nach Buchen im Odenwald. Als Vikar war ich in Sigmaringen tätig mit dem Aufgabenschwerpunkt – wie könnte es anders sein – kirchliche Jugendarbeit. 2008 wechselte ich nach Freiburg zurück und übernahm die Aufgabe des Rektors für das Propädeutikum am Erzbischöflichen Priesterseminar Collegium Borromaeum und des Geistlichen Leiters des BDKJ-Diözesanverbandes; eine gute und sich ergänzende Kombination. Schwerpunkte des Einführungsjahres im Rahmen der Priesterausbildung waren Biografiearbeit, die Hinführung der Seminaristen an das geistliche Leben, Einführung in die Theologie und das Studium, ein Sozialpraktikum und schließlich eine neunwöchige Bibelschule im Heiligen Land. Über sechs Jahre hat mich diese Intensivzeit in Israel und Palästina sehr geprägt: die Lektüre der Heiligen Schrift „an Ort und Stelle“, die Erkundung der Heiligen Stätten – mitsamt dem Land und der Umwelt der Bibel – die Begegnungen von Menschen mit unterschiedlichen Konfessionen und Religionen, die Auseinandersetzung mit dem Nahost-Konflikt, die einwöchige Wüstentour durch das Wadi Rum in Jordanien. Vieles wäre hier noch zu erwähnen... Aber all diese Erfahrungen habe ich als kostbares Geschenk in meinem Reiserucksack.

Die Reise an und für sich führte mich weiter nach Mannheim: als Leiter der Seelsorgeeinheit Mannheim St. Martin, als Stellvertretender Dekan, als Mitglied der Projektleitung „Kirchenentwicklung Mannheim“. Zudem durfte ich meine Leidenschaft für das Heilige Land als Pilgerleiter der Erzdiözese Freiburg sowie des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande (DVHL) im Rahmen von Pilgerreisen mit vielen Menschen teilen. Seit 2020 bin ich ferner Diözesanvorsitzender des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande für das Erzbistum Frei-

burg und werde dies die kommenden Jahre auch gerne bleiben.

Soweit die Stationen meines Lebens. Zusammenfassend darf ich sagen, dass ich für alle Begegnungen, Prozesse, alles Suchen und Ringen, alle Konflikte, alle Fingerzeige Gottes dabei überaus dankbar bin. Gerne greife ich daher ein Wort von Dag Hammarskjöld auf: „Dem Vergangenen Dank! Dem Kommenden Ja!“ Die Zeichen stehen auf



Markus Miles

Abschied und Aufbruch – auch in Allerheiligen, in Karlsruhe, in der Erzdiözese Freiburg. Mein Wunsch: Bringen wir die Offenheit für Veränderungen mit, statt die Verklärung des Vergangenen. Eben auch bei allen Verlusterfahrungen, die wir als Kirche und im Raum von Kirche erfahren und gemeinsam auch ein Stückweit durchleiden müssen.

Ziehen wir uns ob dieser Herausforderungen nicht zurück. Uns ist in die Wiege gelegt

eine Botschaft des Lebens, der Liebe, der Solidarität, der Menschlichkeit, des Friedens. Und genau deshalb brauchen uns diese Welt und unsere Gesellschaft so sehr. Gegen alle populistischen Tendenzen und Stammtischparolen, gegen alle Resignation. In all unserer Vielfalt!

Mein pastoraltheologischer Ansatz ist – wie bereits benannt – der, dass es unser Herzensanliegen sein darf, besser sein muss, Menschen mit Gott in Berührung zu bringen. Damit dies gelingen kann, sind wir berufen, uns zunächst selbst von Gott / vom Heiligen berühren zu lassen. Gerade jetzt in der anstehenden Advents- und Weihnachtszeit besteht seine Einladung hierzu.

„Bist Du ein Mensch, der das Leben liebt?“, so fragt der Heilige Benedikt in seiner Regel. Das grundsätzliche JA zu jedem Menschen – unabhängig von Geschlecht, sozialem Stand, seiner Herkunft oder seiner sexuellen Identität – ist eine Grundvoraussetzung, um heute Kirche zu sein. Auch gerade angesichts des Vertrauensverlustes in den letzten Jahren und der immer größer werdenden Gottvergessenheit. Mögen wir aus der Kraft des Evangeliums Wege in das Leben gehen.

Was künftige Veränderungen betrifft, so werden wir sicherlich ausprobieren und verwerfen. Wir werden bewahren aber auch erneuern. Immer aus dem Geist und der

Zusage Gottes heraus, dass er der stets uns Erneuernde ist und uns zum Leben in seiner Fülle führen möchte.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen einen guten Weg durch den Advent, ein hoffnungstarkes und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2025 alles erdenklich Gute, den reichen Segen unseres Gottes und der ganzen Welt SEINEN Frieden!“

Samstag, 30. November, Heiliger Andreas

- 07:30 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier eritreische Gemeinde
 15:00 St. Stephan Beichtgelegenheit im Pfarrhaus (Hafner, Uwakwe)
 15:00 St. Stephan Stille eucharistische Anbetung in der Kapelle
 16:00 St. Stephan **Glockenkonzert** zum Beginn des neuen Kirchenjahres
 17:00 Unsere Liebe Frau **Klingende Einstimmung in die Adventszeit für Klein und Groß** mit der Nehemia Initiative
 17:30 St. Stephan Roratesmesse, Gedenken an Constantin Lupa und Angehörige (Uwakwe)
 18:30 St. Konrad Eucharistiefeier mit Aufnahme der Ministranten aus St. Konrad und Hl. Kreuz, Gedenken an Klaus Seitz, Otto und Cornelia Stoltz (Hafner)

Sonntag, 1. Dezember, ERSTER ADVENTSSONNTAG

L 1: Jer 33, 14-16, L 2: 1 Thess 3,12 - 4,2, Ev: Lk 21,25-28.34-36

St. Stephan: Sonderkollekte für die Kirchenrenovation

- 09:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Slaczka)
 09:30 Herz Jesu Eucharistiefeier (Mayer)
 10:00 Heilig Kreuz Eucharistiefeier, anschließend Adventsbasar (Hafner)
 10:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier (Uwakwe)
 10:30 APZ St. Anna Eucharistiefeier (Schmelz)
 10:30 St. Peter und Paul Eucharistiefeier (Slaczka)
 11:00 St. Bonifatius Eucharistiefeier **mit Kinderkirche** (P. Bona)
 11:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Uwakwe)
 11:45 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
 17:00 St. Peter und Paul Andacht im Advent
 17:00 St. Stephan **Chorkonzert mit dem Stephanschor**
 18:00 Haus Lavigerie English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
 20:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)

Montag, 2. Dezember

- 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Gätschenberger)

Dienstag, 3. Dezember, Heiliger Franz Xaver

- 12:00 St. Stephan Kontemplation
 15:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier, Gedenken an Roman Fuhl und Angehörige (P. Otto)
 17:00 Herz Jesu Eucharistiefeier (P. Bona)
 18:00 Heilig Kreuz Rosenkranz
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier (Slaczka)
 19:15 Heilig Kreuz Eucharistische Anbetung
 19:00 Unsere Liebe Frau Gebetskreis italienische Gemeinde

Mittwoch, 4. Dezember, Mittwoch, Heilige Barbara, seliger Adolph Kolping

- 09:00 St. Konrad Eucharistiefeier, Gedenken an Ursula Stüber und Angehörige (Uwakwe)
 10:30 APZ St. Anna Evangelischer Gottesdienst
 12:00 St. Stephan Citymesse, in einem besonderen Anliegen (Hafner)
 17:00 Unsere Liebe Frau Zönakel
 17:30 St. Bonifatius 1. Weggottesdienst der Erstkommuni-

- onkinder aus St. Stephan, Unserer Lieben Frau und St. Bonifatius (Hafner, Van der Baan-Scholten)
 18:00 St. Stephan Kontemplation
 19:00 St. Peter und Paul Ökumenische Andacht, anlässlich des 80jährigen Gedenktages an den Luftangriff auf Mühlburg **musikalisch mitgestaltet vom Bläserchor Mühlburg** (Pfarlerin Weisbrod, Fabian Melchien)

Donnerstag, 5. Dezember

- 09:30 St. Bonifatius Eucharistiefeier, Gedenken an DRK-Sr. Rosa Heintz (JSt) (P. Bona)
 10:15 St. Bonifatius Eucharistische Anbetung um geistliche Berufe
 bis 11:00 Uhr
 15:00 St. Peter und Paul Eucharistische Anbetung
 17:00 St. Peter und Paul Gebetsstunde um geistliche Berufe
 16:00 Fächerresidenz Eucharistiefeier (Pohl)
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier, Gedenken an Karl Knörle, Theresia und Berthold Störkle (Uwakwe)
 18:00 St. Bonifatius Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
 19:00 St. Bonifatius Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche

Freitag, 6. Dezember, Heiliger Nikolaus

- 07:15 St. Stephan Kontemplation
 08:30 Herz Jesu Laudes
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier, in einem besonderen Anliegen (Uwakwe)
 17:30 St. Peter und Paul Rosenkranz
 18:00 St. Peter und Paul Roratesmesse, **musikalisch mitgestaltet vom Bläserchor Mühlburg**, Gedenken an Klara Janetzki, Familie Labus, Frau Bengraf (Hafner)
 18:45 St. Peter und Paul Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung bis 20:00 Uhr (Hafner)

Samstag, 7. Dezember, Heiliger Ambrosius

- 13:30 Herz Jesu Taufe (Uwakwe)
 15:00 St. Stephan Beichtgelegenheit und stille eucharistische Anbetung mit Segen (Hafner, P. Otto)
 17:30 St. Stephan Roratesmesse, Gedenken an Viktor, Engelbert und Katharina Pitas, Constantin Lupa und Angehörige, Theresia und Franz Röther, Adam Röther, Regina Röther und Angehörige, Klara und Anton Hegelmann, Emma und Adam Bleile und in einem besonderen Anliegen (Miles)
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier mit Totengedenken für die Verstorbenen aus St. Konrad und Hl. Kreuz (P. Otto)

Sonntag, 8. Dezember, ZWEITER ADVENTSSONNTAG

L 1: Bar 5, 1-9, L 2: Phil 1,4-6.8-11, Ev: Lk 3,1-6

- 08:45 St. Bonifatius Eucharistiefeier (byzantinischer Ritus) (P. Roman)

09:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (P. Bona)
09:30 Herz Jesu	Eucharistiefeier (Uwakwe)
10:00 St. Konrad	Eucharistiefeier, anschließend Kirchenkaffee mit Weihnachtsgebäck des Kindergartens St. Konrad (P. Otto)
10:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (Hafner)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier (Schmelz)
10:30 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier, musikalisch mitgestaltet von cantiKA nova (Miles)
11:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Kinderkirche (Uwakwe)
11:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)
11:45 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
17:00 St. Peter und Paul	Andacht im Advent
18:00 Haus Lavigerie	English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
19:00 St. Stephan	Eucharistiefeier, Citykrippengottesdienst „Glaube und Wissenschaft“ (Hafner)

Montag, 9. Dezember, HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA

17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier in einem besonderen Anliegen, (Gätschenberger)
-------------------	---

Dienstag, 10. Dezember

12:00 St. Stephan	Kontemplation
15:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (P. Bona)
17:00 Herz Jesu	Eucharistiefeier (Uwakwe)
18:00 Heilig Kreuz	Rosenkranzgebet
18:30 Heilig Kreuz	Eucharistiefeier (Hafner)
19:15 Heilig Kreuz	Eucharistische Anbetung
19:00 Unsere Liebe Frau	Gebetskreis italienische Gemeinde

Mittwoch, 11. Dezember

09:00 St. Konrad	Eucharistiefeier, Gedenken an Angehörige der Familien Huber-Staub (P. Otto)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier (Gätschenberger)
12:00 St. Stephan	Citymesse, Gedenken an Ida Weber, Emmi Klein, Angehörige der Familien Wiedemann und Dammers und Angelika Lenz und in einem besonderen Anliegen (Hafner)
18:00 St. Stephan	Kontemplation

Donnerstag, 12. Dezember, Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe

09:30 St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Hafner)
16:00 Haus Karlsruher Weg	Wortgottesdienst (Litterst)
16:00 Seniorenzentrum 2.0	Wortgottesdienst (Zöller)
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Uwakwe)
18:00 St. Bonifatius	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
19:00 St. Bonifatius	Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche

Freitag, 13. Dezember, Heilige Odilia, Heilige Luzia

07:15 St. Stephan	Kontemplation
08:30 Herz Jesu	Laudes
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier in einem besonderen Anliegen (Hafner)

17:30 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:00 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier, Gedenken an Peter Tschöpe, Sergeij Sorokin, Viktor Turapin, Familien Jakob und Götz (JSt), Lilo Riederer (JSt) (Uwakwe)
18:45 St. Peter und Paul	Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung bis 20:00 Uhr
19:00 St. Stephan	Versöhnungsgottesdienst, „Mein Weg nach Bethlehem zur Krippe“

Samstag, 14. Dezember, Heiliger Johannes vom Kreuz

07:30 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier eritreische Gemeinde
15:00 St. Stephan	Beichtgelegenheit und stille eucharistische Anbetung mit Segen (Uwakwe, Hafner)
16:30 St. Bonifatius	Taufe (P. Otto)
17:00 Unsere Liebe Frau	Klingender Advent , Advents- und Weihnachtslieder, Singen für Klein und Groß
17:30 St. Stephan	Roratemesse, Gedenken an Cornel Krug und Angehörige, Familie Bonamore, Familie Bonomelli, Familie Völckel, Familie Graves, Constantin Lupa und Angehörige und in einem besonderen Anliegen (Uwakwe)
18:00 Herz Jesu	Eucharistiefeier der französischen Gemeinde in französischer Sprache (P. Thomas)
18:30 St. Konrad	Eucharistiefeier mit Begrüßung des neuen leitenden Pfarrers Markus Miles, musikalisch mitgestaltet vom Gospelchor , anschließend Empfang; Gedenken an Hans-Georg Schutz und Angehörige, Lieselotte Riederer, Gerhard Herdt (Miles)
19:00 Heilig Kreuz	Weihnachtskonzert des Musikvereins Knielingen

Sonntag, 15. Dezember, DRITTER ADVENTSSONNTAG – GAUDETE

<i>L 1: Zef 3,14-17; L 2: Phil 4,4-7; Ev: Lk 3,10-18</i>	
09:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Miles)
09:30 Herz Jesu	Eucharistiefeier, musikalisch mitgestaltet vom Frauenensemble Herz Jesu und dem Perukreis Herz Jesu (Hafner)
10:00 Heilig Kreuz	Eucharistiefeier (Uwakwe)
10:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (P. Otto)
10:00 Fächerresidenz	Eucharistiefeier (Pohl)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier (Gätschenberger)
10:30 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Antoniusheim (Bechtold)
11:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Kinderkirche, musikalisch mitgestaltet vom Frauenensemble Herz Jesu (Miles)
11:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)
11:45 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
14:30 St. Stephan	Taufe (Hafner)
16:00 St. Stephan	Adventliche Orgelmusik
16:30 St. Konrad	Friedenslichtandacht mit den Pfandfindern
17:00 St. Peter und Paul	Bußfeier (Melchien)
18:00 Haus Lavigerie	English Mass, Gottesdienst in englischer

18:00 Herz Jesu Sprache (P. Bona)
 18:00 St. Konrad Versöhnungsfeier
 19:00 St. Stephan Bußfeier (P. Otto)
 „Der Abendgottesdienst“ (Hafner)

Montag, 16. Dezember

08:00 Heilig Kreuz Laudes
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier, Gedenken an Paula Hügel und Angehörige und in einem besonderen Anliegen (Gätschenberger)
 18:15 St. Stephan Gebetsstunde des Katholischen Männerwerks

Dienstag, 17. Dezember

08:00 Heilig Kreuz Laudes
 12:00 St. Stephan Kontemplation
 15:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier, Gedenken an Herbert Wegert (Uwakwe)
 17:00 Herz Jesu Eucharistiefeier (Hafner)
 18:00 Heilig Kreuz Rosenkranz
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier (P. Bona)
 19:15 Heilig Kreuz Eucharistische Anbetung
 19:00 Unsere Liebe Frau Gebetskreis italienische Gemeinde

Mittwoch, 18. Dezember

08:00 Heilig Kreuz Laudes
 10:00 St. Konrad Schulgottesdienst der Erich-Kästner-Schule
 10:00 St. Stephan Beichte (Hafner)
 10:30 APZ St. Anna Eucharistiefeier (Gätschenberger)
 12:00 St. Stephan Citymesse in einem besonderen Anliegen (Hafner)
 18:00 St. Stephan Kontemplation

Donnerstag, 19. Dezember

08:00 Heilig Kreuz Laudes
 09:30 St. Bonifatius Eucharistiefeier (P. Bona)
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier, Gedenken an Heinz Gregutetz, Klara Buhl (Hafner)
 18:00 St. Bonifatius Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
 19:00 St. Bonifatius Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche

Freitag, 20. Dezember

07:15 St. Stephan Kontemplation
 08:00 Heilig Kreuz Laudes
 08:00 Herz Jesu Schulgottesdienst der Hebelschule
 08:00 St. Peter und Paul Schulgottesdienst der Drais-Gesamtschule
 08:15 St. Bonifatius Schulgottesdienst des Lessing-Gymnasiums
 08:15 St. Stephan Schulgottesdienst des Dominikus Gymnasiums
 08:30 Herz Jesu Laudes
 10:00 St. Stephan Schulgottesdienst des Fichte Gymnasiums
 10:30 St. Bonifatius Schulgottesdienst der Leopoldschule
 11:00 St. Peter und Paul Schulgottesdienst der Hardtschule
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Uwakwe)

17:30 St. Peter und Paul Rosenkranz
 18:00 St. Peter und Paul Eucharistiefeier mit Totengedenken für die Verstorbenen aus Herz Jesu, St. Bonifatius und St. Peter und Paul (Hafner)
 18:45 St. Peter und Paul Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung bis 22:00 Uhr

Samstag, 21. Dezember

15:00 St. Stephan Beichtgelegenheit und stille eucharistische Anbetung mit Segen (Hafner, Uwakwe, P. Otto)
 17:30 St. Stephan Roratesmesse, Gedenken an Maria Bischof und Angehörige, Constantin Lupa und Angehörige (Uwakwe)
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier, Gedenken an Klaus Seitz (Miles)

Sonntag, 22. Dezember, VIERTER ADVENTSSONNTAG

L 1: Mi 5,1-4a; L 2: Hebr 10,5-10; Ev: Lk 1,39-45
 08:45 St. Bonifatius Eucharistiefeier (byzantinischer Ritus) (P. Roman)
 09:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Uwakwe)
 09:30 Herz Jesu Eucharistiefeier (Slaczka)
 10:00 St. Konrad Eucharistiefeier (Treffert)
 10:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier, **musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor**, anschließend KirchenT (Hafner)
 10:30 APZ St. Anna Eucharistiefeier (Schmelz)
 10:30 St. Peter und Paul Eucharistiefeier, **musikalisch mitgestaltet vom Männerensemble „The Dolphins“** (Uwakwe)
 11:00 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Slaczka)
 11:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Miles)
 11:45 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
 17:00 St. Peter und Paul Andacht im Advent
 17:00 Unsere Liebe Frau **Chorkonzert des Chores „Solemnis“ aus Temeswar**
 18:00 Haus Lavigerie English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
 19:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)

Montag, 23. Dezember

15:30 Unsere Liebe Frau Beichte der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
 16:00 St. Bonifatius Beichtgelegenheit bis 17:30 Uhr (Hafner)
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier, Gedenken an Erna Häfner und Angehörige (Gätschenberger)

Dienstag, 24. Dezember, Heiligabend

L 1: Jes 9,1-6; L 2: Tit 2,11-14; Ev: Lk 2,1-14
ADVENIAT-Kollekte
 15:00 St. Konrad **Familienkrippenfeier** (Eirich)
 15:00 St. Peter und Paul **Familienkrippenfeier** (Schmid-Gilbert)
 16:00 St. Bonifatius **Familienkrippenfeier** (Zils)
 16:00 St. Stephan **Familienchristmette** mit Krippenspiel (Hafner)
 16:00 Unsere Liebe Frau **Ökumenische Familienkrippenfeier** (Huber, Lamred, Pajcic, Uhl, Werner)
 16:30 Herz Jesu **Christmette** (P. Bona)

17:15 Friedhof Knielingen	Ökumenische Lichtfeier (Slaczka, Weber)	Stephan und Unsere Liebe Frau (Slaczka)
18:00 Heilig Kreuz	Christmette (Bechtold)	Rosenkranz
18:00 St. Peter und Paul	Christmette (Meny)	17:30 St. Peter und Paul
18:30 St. Bonifatius	Christmette (Uwakwe)	18:00 St. Peter und Paul
21:30 Unsere Liebe Frau	Christmette (P. Otto)	Eucharistiefeier, Gedenken an Wolfgang Scharf und Familie Hartmann, Familie Biorn und Fridrich, Familie Fischer und Angehörige, Familie Melchien und Angehörige (P. Bona)
22:00 St. Konrad	Christmette (Uwakwe)	18:45 St. Peter und Paul
22:00 St. Peter und Paul	Christmette, musikalisch mitgestaltet vom Bläserchor Mühlburg (Hafner)	Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung bis 20:00 Uhr
22:00 St. Stephan	Christmette, musikalisch mitgestaltet durch Flöte und Orgel (Miles)	
23:30 Unsere Liebe Frau	Christmette der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)	

Mittwoch, 25. Dezember, HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

L: Jes 52,7-10, E: Hebr 1,1-6, Ev: Joh 1,1-18 oder Joh 1,1-5.9-14

ADVENIAT-Kollekte

08:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier im byzantinischen Ritus
09:30 Herz Jesu	Eucharistiefeier (Bechtold)
10:00 Heilig Kreuz	Eucharistiefeier, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor St. Konrad / Hl. Kreuz (Uwakwe)
10:00 St. Stephan	Eucharistiefeier, musikalisch mitgestaltet von Vokal- und Instrumentalsolisten (Hafner)
10:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (P. Bona)
10:00 Fächerresidenz	Eucharistiefeier (Pohl)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier (Gätschenberger)
10:30 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier, musikalisch mitgestaltet von Kirchenchor West-Nord (Miles)
11:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier (P. Otto)
11:45 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
12:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Slaczka)
17:00 St. Peter und Paul	Weihnachtsvesper (Meny)
18:00 St. Konrad	Weihnachtsvesper (Uwakwe)
19:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)

Donnerstag, 26. Dezember, HEILIGER STEPHANUS

L: Apg 6,8-10; 7,54-60, Ev: Mt 10,17-22

St. Stephan: Sonderkollekte für den Stephanschor

09:30 Herz Jesu	Eucharistiefeier, Weihnachtsliederwunschgottesdienst (Hafner)
10:00 St. Konrad	Eucharistiefeier (P. Bona)
10:00 St. Stephan	Patrozinium mit anschließendem Sekt-empfang, W. A. Mozart: Missa solemnis in C KV 337 (Miles)
10:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (Uwakwe)
10:30 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier (P. Otto)
11:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Hafner)
18:00 St. Bonifatius	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
19:00 St. Bonifatius	Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche
19:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Bechtold)

Freitag, 27. Dezember, Heiliger Johannes

Mit Segnung von Johannisein

07:15 St. Stephan	Kontemplation
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier mit Totengedenken für die Verstorbenen der Pfarreien St.

17:30 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier, Gedenken an Constantin Lupa und Angehörige (Slaczka)
18:00 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier (Hafner)

Samstag, 28. Dezember, Unschuldige Kinder

07:30 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier eritreische Gemeinde
15:00 St. Stephan	Beichtgelegenheit und stille eucharistische Anbetung mit Segen (Hafner, Slaczka)
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier, Gedenken an Constantin Lupa und Angehörige (Slaczka)
18:30 St. Konrad	Eucharistiefeier (Hafner)

Sonntag, 29. Dezember, Fest der Heiligen Familie

L 1: Sir 3,2-6.12-14 oder 1 Sam 1,20-22.24-28, L 2: Kol 3,12-21 oder Joh 3,1-2.21-24, Ev: Lk 2,41-52

09:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)
09:30 Herz Jesu	Eucharistiefeier (Miles)
10:00 Heilig Kreuz	Eucharistiefeier (P. Otto)
10:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (Slaczka)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier (Schmelz)
10:30 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier (Hafner)
11:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Miles)
11:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Slaczka)
11:45 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
18:00 Haus Lavigerie	English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
19:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Miles)

Montag, 30. Dezember

17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier, Gedenken an Ruth und Erwin Sack und Angehörige der Familien Hügel und Sack (Gätschenberger)
-------------------	---

Dienstag, 31. Dezember, Hl. Sylvester

15:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (P. Bona)
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier zum Jahresschluss (Miles)
18:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier zum Jahresschluss (P. Otto)
18:30 Heilig Kreuz	Eucharistiefeier zum Jahresschluss (Hafner)
22:00 St. Stephan	Festliches Silvesterkonzert mit Trompete und Orgel

Mittwoch, 1. Januar, NAMENGEbung DES HERRN, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

L 1: Num 6,22-27, L 2: Gal 4,4-7, Ev: Lk 2,16-21

Weltfriedenstag

09:30 Herz Jesu	Eucharistiefeier (P. Bona)
10:00 St. Konrad	Eucharistiefeier (Hafner)
10:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (P. Otto)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier (Gätschenberger)

11:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Miles)
 11:45 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
 18:00 St. Peter und Paul Eucharistiefeier (P. Bona)
 19:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)

Donnerstag, 2. Januar, Heiliger Basilius der Große

09:30 St. Bonifatius Eucharistiefeier (P. Otto)
 10:15 St. Bonifatius Eucharistische Anbetung um geistliche Berufe bis 11:00 Uhr
 15:00 St. Peter und Paul Eucharistische Anbetung
 16:00 Fächerresidenz Eucharistiefeier (Schmelz)
 17:00 St. Peter und Paul Gebetsstunde um geistliche Berufe
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)
 18:00 St. Bonifatius Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
 19:00 St. Bonifatius Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche

Freitag, 3. Januar, Heiligster Name Jesu

17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)
 17:30 St. Peter und Paul Rosenkranz
 18:00 St. Peter und Paul Eucharistiefeier (P. Otto)
 18:45 St. Peter und Paul Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung

Samstag, 4. Januar

07:30 Haus Lavigerie Gemeinschaft Lavigerie (P. Bona)
 15:00 St. Stephan Beichtgelegenheit und stille eucharistische Anbetung mit Segen (Hafner, P. Otto)
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (P. Otto)
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier (Miles)

Sonntag, 5. Januar

L 1: Sir 24,1-2.8-12, L 2: Eph 1,3-6.15-18, Ev: Joh 1,1-18 oder Joh 1,1-5.9-14

St. Stephan: Sonderkollekte für die Kirchenrenovation

09:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Slaczka)
 09:30 Herz Jesu Eucharistiefeier (Hafner)
 10:00 St. Konrad Eucharistiefeier (Miles)
 10:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier (P. Otto)
 10:30 APZ St. Anna Eucharistiefeier (Schmelz)
 10:30 St. Peter und Paul Eucharistiefeier (Slaczka)
 11:00 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Hafner)
 11:30 St. Stephan Eucharistiefeier (P. Bona)
 11:45 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
 18:00 Haus Lavigerie English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
 19:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)

Montag, 6. Januar, ERSCHEINUNG DES HERRN

L 1: Jes 60,1-6, L 2: Eph 3,2-3a.5-6, Ev: Mt 2,1-12

Mit Segnung von Salz und Besuch der Sternsinger, Afrika-Kollekte

09:00 St. Stephan Eucharistiefeier (P. Bona)
 09:30 Herz Jesu Eucharistiefeier (Hafner)
 10:00 St. Konrad Eucharistiefeier (Slaczka)
 10:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier (Miles)
 10:30 St. Peter und Paul Eucharistiefeier (P. Bona)
 11:00 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Hafner)

12:15 St. Bonifatius Taufe (Hafner)
 11:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Miles)
 11:45 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
 17:00 St. Bonifatius **Stimmungsvolles Weihnachtssingen**
 19:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)

Dienstag, 7. Januar

12:00 St. Stephan Kontemplation
 15:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier (Hafner)
 17:00 Herz Jesu Eucharistiefeier (P. Otto)
 18:00 Heilig Kreuz Rosenkranz
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier (P. Bona)
 19:00 Unsere Liebe Frau Gebetskreis italienische Gemeinde
 19:15 Heilig Kreuz Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 8. Januar, Heiliger Severin

10:30 APZ St. Anna Evangelischer Gottesdienst
 12:00 St. Stephan Citymesse (Hafner)
 17:00 Unsere Liebe Frau Zönakel
 18:00 St. Stephan Kontemplation

Donnerstag, 9. Januar

09:30 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Hafner)
 16:00 Haus Karlsruher Weg Wortgottesdienst
 16:00 Seniorenzentrum 2.0 Wortgottesdienst
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Slaczka)
 18:00 St. Bonifatius Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
 19:00 St. Bonifatius Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche

Freitag, 10. Januar

07:15 St. Stephan Kontemplation
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)
 17:30 St. Peter und Paul Rosenkranz
 18:00 St. Peter und Paul Eucharistiefeier, Gedenken an Viktor Turapin, Vasily und Eugenie Turapin mit Eltern und Geschwistern (Slaczka)
 18:45 St. Peter und Paul Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung

Samstag, 11. Januar

15:00 St. Stephan Beichtgelegenheit und stille eucharistische Anbetung mit Segen (Slaczka, Hafner)
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Slaczka)
 18:30 St. Konrad Eucharistiefeier (P. Otto)

Sonntag, 12. Januar, TAUF DES HERRN

L 1: Jes 42,5a.1-4.6-7 oder Jes 40,1-5.9-11, L 2: Apg 10,34-38 oder Tit 2,11-14; 3,4-7, Ev: Lk 3,15-16.21-22

08:45 St. Bonifatius Eucharistiefeier (byzantinischer Ritus)
 09:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Miles)
 09:30 Herz Jesu Eucharistiefeier (P. Bona)
 10:00 Heilig Kreuz Eucharistiefeier (P. Otto)
 10:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier (Hafner)
 10:30 APZ St. Anna Eucharistiefeier (Schmelz)
 10:30 St. Peter und Paul Eucharistiefeier (Miles)
 11:00 St. Bonifatius Eucharistiefeier **mit Kinderkirche** (P. Bona)

11:30 St. Stephan **Schatzsucher-Gottesdienst** (Hafner)
 11:45 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
 18:00 Haus Lavigerie English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
 19:00 St. Stephan Eucharistiefeier (Miles)

Montag, 13. Januar

17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Gätschenberger)

Dienstag, 14. Januar

12:00 St. Stephan Kontemplation
 15:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier (Hafner)
 17:00 Herz Jesu Eucharistiefeier (P. Bona)
 18:00 Heilig Kreuz Rosenkranz
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier (P. Otto)
 19:00 Unsere Liebe Frau Gebetskreis italienische Gemeinde
 19:15 Heilig Kreuz Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 15. Januar

09:00 St. Konrad Eucharistiefeier (Hafner)
 10:30 APZ St. Anna Eucharistiefeier (Gätschenberger)
 12:00 St. Stephan Citymesse (Miles)
 18:00 St. Stephan Kontemplation

Donnerstag, 16. Januar

09:30 St. Bonifatius Eucharistiefeier (P. Bona)
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)
 18:00 St. Bonifatius Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
 19:00 St. Bonifatius Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche

Freitag, 17. Januar, Heiliger Antonius von Ägypten

07:15 St. Stephan Kontemplation
 17:00 St. Stephan Ökumenischer Festgottesdienst aus Anlass des 1700jährigen Jubiläums des Konzils von Nizäa mit Erzbischof Stephan Burger und Landesbischöfin Dr. Heike Springhart (Miles)
 17:30 St. Peter und Paul Rosenkranz
 18:00 St. Peter und Paul Eucharistiefeier (P. Bona)
 18:45 St. Peter und Paul Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung

Samstag, 18. Januar

15:00 St. Stephan Beichtgelegenheit (Hafner, P. Bona)
 15:00 St. Stephan Stille Eucharistische Anbetung mit Segen
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (P. Bona)
 18:00 Herz Jesu Eucharistiefeier der französischen Gemeinde in französischer Sprache (P. Thomas)
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier mit Totengedenken für die Verstorbenen aus St. Konrad und Hl. Kreuz (Hafner)

Sonntag, 19. Januar, 2. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Jes 62,1-5, L 2: 1 Kor 12,4-11, Ev: Joh 2,1-11
 09:00 St. Stephan Eucharistiefeier (P. Bona)
 09:30 Herz Jesu Eucharistiefeier (P. Otto)

10:00 St. Konrad Eucharistiefeier (Hafner)
 10:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier (Miles)
 10:00 Fächerresidenz Eucharistiefeier (Schmelz)
 10:30 APZ St. Anna Eucharistiefeier (Gätschenberger)
 10:30 St. Peter und Paul Eucharistiefeier (P. Bona)
 11:00 St. Bonifatius Eucharistiefeier mit **Kinderkirche** (P. Otto)
 11:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Miles)
 11:45 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
 18:00 Haus Lavigerie English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
 19:00 St. Stephan „Der Abendgottesdienst“ (Hafner)

Montag, 20. Januar, Heiliger Fabian, heiliger Sebastian

10:30 St. Stephan Eucharistiefeier zum 100jährigen Jubiläum des Agneshauses mit Erzbischof Stephan Burger
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Gätschenberger)
 18:15 St. Stephan Gebetsstunde des Katholischen Männerwerks

Dienstag, 21. Januar, Heiliger Meinrad, Heilige Agnes

12:00 St. Stephan Kontemplation
 15:00 Unsere Liebe Frau Eucharistiefeier, Gedenken an Berta Rieger, Eltern und Geschwister (JSt) (Hafner)
 17:00 Herz Jesu Eucharistiefeier (Slaczka)
 17:30 St. Bonifatius 2. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder aus St. Stephan, Unserer Lieben Frau und St. Bonifatius (Hafner, van der Baan-Scholten)
 18:00 Heilig Kreuz Rosenkranz
 18:30 Heilig Kreuz Eucharistiefeier (P. Bona)
 19:00 Unsere Liebe Frau Gebetskreis italienische Gemeinde
 19:15 Heilig Kreuz Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 22. Januar, Heiliger Vinzenz Pallotti

09:00 St. Konrad Eucharistiefeier (P. Otto)
 10:30 APZ St. Anna Eucharistiefeier (Gätschenberger)
 12:00 St. Stephan Citymesse (Hafner)
 18:00 St. Stephan Kontemplation

Donnerstag, 23. Januar, Seliger Heinrich Seuse

09:30 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Hafner)
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (P. Bona)
 18:00 St. Bonifatius Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
 19:00 St. Bonifatius Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche

Freitag, 24. Januar, Heiliger Franz von Sales

07:15 St. Stephan Kontemplation
 17:30 St. Stephan Eucharistiefeier (Hafner)
 17:30 St. Peter und Paul Rosenkranz
 18:00 St. Peter und Paul Eucharistiefeier mit Totengedenken für die Verstorbenen aus Herz Jesu, St. Bonifatius und St. Peter und Paul (P. Bona)
 18:45 St. Peter und Paul Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung

Samstag, 25. Januar, Bekehrung des heiligen Apostels Paulus

15:00 St. Stephan	Beichtgelegenheit und stille eucharistische Anbetung mit Segen (Uwakwe)
16:30 St. Bonifatius	Taufe (P. Bona)
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)
18:30 St. Konrad	Eucharistiefeier (P. Bona)

Sonntag, 26. Januar, 3. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10, L 2: 1 Kor 12,12-31a, oder 1 Kor 12,12-14.27, Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

08:45 St. Bonifatius	Eucharistiefeier (byzantinischer Ritus)
09:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)
09:30 Herz Jesu	Eucharistiefeier (Miles)
10:00 Heilig Kreuz	Eucharistiefeier (P. Bona)
10:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (Treffert)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier (Schmelz)
10:30 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier (Uwakwe)
11:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Kinderkirche (Miles)
11:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Slaczka)
11:45 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
18:00 Haus Lavigerie	English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
19:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)

Montag, 27. Januar, Heilige Angela Merici

17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Gätschenberger)
-------------------	-----------------------------------

Dienstag, 28. Januar, Heiliger Thomas von Aquin

12:00 St. Stephan	Kontemplation
15:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (P. Bona)
17:00 Herz Jesu	Eucharistiefeier (Uwakwe)
18:00 Heilig Kreuz	Rosenkranz
18:30 Heilig Kreuz	Eucharistiefeier (P. Otto)
19:15 Heilig Kreuz	Eucharistische Anbetung
19:00 Unsere Liebe Frau	Gebetskreis italienische Gemeinde

Mittwoch, 29. Januar

09:00 St. Konrad	Eucharistiefeier (P. Bona)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier (Gätschenberger)
12:00 St. Stephan	Citymesse (Miles)
18:00 St. Konrad	„Unser Gottesdienst“ für Erstkommunionsfamilien, Zeit für uns, Zeit für Gott, Zeit zum Feiern
18:00 St. Stephan	Kontemplation

Donnerstag, 30. Januar

09:30 St. Bonifatius	Eucharistiefeier (P. Bona)
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Uwakwe)
18:00 St. Bonifatius	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine
19:00 St. Bonifatius	Mahnwache für den Frieden in der Ukraine vor der Kirche

Freitag, 31. Januar, Heiliger Johannes Bosco

07:15 St. Stephan	Kontemplation
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier, mit Totengedenken für die Verstorbenen aus St. Stephan und Unserer Lieben Frau (Hafner)
17:30 St. Peter und Paul	Rosenkranz
18:00 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier (Uwakwe)

18:45 St. Peter und Paul	Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung
--------------------------	---

Samstag, 1. Februar

07:30 Haus Lavigerie	Eucharistiefeier (P. Bona)
10:00 Unsere Liebe Frau	3. Weggottesdienst der Erstkommunikanten aus St. Stephan und Unserer Lieben Frau (Hafner, van der Baan-Scholten)
15:00 St. Stephan	Beichtgelegenheit (Hafner, Slaczka)
17:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)
18:30 Heilig Kreuz	Eucharistiefeier (Slaczka)

Sonntag, 2. Februar Darstellung des Herrn

L 1: Mal 3,1-4, L 2: Hebr 2,11-Dezember,13c-18*, Ev: Lk 2,22-40 (ML III 407f) oder Lk 2,22-32

Mit Kerzenweihe und Blasiussegen

St. Stephan: Sonderkollekte für die Kirchenrenovation

09:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Miles)
09:30 Herz Jesu	Eucharistiefeier (Hafner)
10:00 St. Konrad	Eucharistiefeier (Treffert)
10:00 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier (Uwakwe)
10:30 APZ St. Anna	Eucharistiefeier
10:30 St. Peter und Paul	Eucharistiefeier (Miles)
11:00 St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Kinderkirche (Hafner)
11:30 St. Stephan	Eucharistiefeier (Uwakwe)
11:45 Unsere Liebe Frau	Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Don Waldemar)
18:00 Haus Lavigerie	English Mass, Gottesdienst in englischer Sprache (P. Bona)
19:00 St. Stephan	Eucharistiefeier (Hafner)



GOTTESDIENSTE IN DEN KLINIKEN

samstags

- 18.00 St. Vincentius-Kliniken | Standort Südenndstraße 32
Vorabendmesse
- 18.30 Städtisches Klinikum, Kapelle Haus D
Abendimpuls zum Sonntag

sonntags

- 08.45 Städtisches Klinikum, Kapelle Haus A
Eucharistiefeier
- 10.00 St. Vincentius-Kliniken (ViDiaklinik) |
Standort Steinhäuserstraße 18
Eucharistiefeier

donnerstags

- 18.30 Städtisches Klinikum, Kapelle Haus D
Abendimpuls

freitags

- 18.00 Klinik für Psychiatrie, Kaiserallee 10
ökumenischer Gottesdienst

Noch Fragen?



[https://seelsorge-klinikum-ka.de/
index.php/start.html](https://seelsorge-klinikum-ka.de/index.php/start.html)



[www.vidia-kliniken.de/klinikseelsorge/
willkommen](http://www.vidia-kliniken.de/klinikseelsorge/willkommen)

Atempause

„KEINE ZEIT WAR WIRKLICH HOFFNUNGSLOS“

Annette Bernards



Zu dieser Erkenntnis kommt der Philologe Jonas Grethlein in seinem neuen Buch „Hoffnung“. Er hat es geschrieben, nachdem Ärzte ihm aufgrund einer Krebsdiagnose eine nur sehr geringe Überlebenschance vorausgesagt haben. Bei seinen Untersuchungen entdeckt er, dass Menschen durch die Geschichte hindurch, vom frühen Christentum bis zur heutigen Zeit, eine Zuversicht haben, die sie – trotz aller Krisen – getragen hat und bis heute trägt.

Was ist diese Hoffnung und was lässt uns hoffen? Da ist der Blick nach vorn in die Zukunft, die wir mitgestalten möchten. Da ist die Erwartung, dass die Zeit, die vor uns liegt, für uns etwas bereithält, das besser ist als die Gegenwart, nicht machbar oder verfügbar, aber möglich.

Für uns als Christ*innen ist die Hoffnung existenziell. Die Geschichten der Bibel erzählen davon, wie unwägbar, abhängig und zerbrechlich das Leben in dieser Welt ist. Und das ist auch unsere Erfahrung heute. Wie tröstlich und ermutigend, dass wir vertrauen dürfen auf diesen Jesus und seine Hoffnungsbotschaft. Für uns Kraftquelle und zugleich Auftrag. *„Der Weg der Kirche ist der Weg gelebter Hoffnung... Die Welt braucht keine Verdoppelung ihrer Hoffnungslosigkeit durch die Religion; sie braucht und sucht das Gegengewicht, die Sprengkraft gelebter Hoffnung“*. So schon die Würzburger Synode vor 50 Jahren. Wie aktuell!

Wir stehen vor dem Beginn des Heiligen Jahres 2025, das Papst Franziskus angekündigt hat mit dem Leitwort *„Spes non confundit – die Hoffnung geht nicht zugrunde“*. Nicht mal zuletzt stirbt die Hoffnung, nicht angesichts von persönlichen Schwierigkeiten, Klimakrise, Gewalt, Armut, Ungerechtigkeiten... weil sie auf die Liebe Gottes gründet, die in Jesus Mensch geworden ist.

Franziskus lädt uns ein, immer mehr zu *„Pilger*innen der Hoffnung“* zu werden, zu Hoffnungsmenschen, die für andere erlebbar machen: Auch unsere Zeit ist nicht wirklich hoffnungslos. Weihnachten – **der** Hoffnungsmensch Jesus wird geboren. Mit ihm verbunden kann hoffnungsvolles Leben gelingen.

Gemeindereferent Volker Schwab hat zur Katholischen Hochschulgemeinde Karlsruhe gewechselt

Alexander Hafner, Dorothea Riedinger-Fink



Nach zwölf Jahren, zu Beginn noch in der Seelsorgeeinheit St. Konrad / Hl. Kreuz, verabschiedete sich Gemeindereferent Volker Schwab zum 1. September aus der Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen und trat seine neue Stelle bei der Katholischen Hochschulgemeinde Karlsruhe an. Seine Verabschiedung aus der Seelsorgeeinheit fand am 29. September mit einem Gottesdienst in St. Konrad statt.

Im Gottesdienst verband Volker Schwab seinen Abschied von Allerheiligen, besonders von St. Konrad und Hl. Kreuz, mit dem Predigtwort und bedankte sich darin bei allen, die ihm in all den Jahren begegnet sind, mit ihm unterwegs waren, mitgeholfen, mitgedacht und mitgefeiert haben. Viele Jahre durfte er, wie er sagte, die Frohe Botschaft

verkünden und leben. Bei vielen Aktionen, Firm- und Erstkommunionvorbereitungen, Sitzungen oder Freizeiten – mal „nur“ katholisch, oft ökumenisch! Mit vielen haupt- und ehrenamtlichen, mit Familien, Jugendlichen und in der Schule. Er sei dankbar für so viele Menschen, die „für Jesus“ sind und auf vielfältige Weise den Heiligen Geist in sich spüren und begeistert handeln! Am Ende der Eucharistiefeier brachte Diakonin Christin Auerswald in einem heiteren Anspiel den Dank der evangelischen Gemeinden; Oberministrantin Valentina Klipfel überbrachte das Geschenk der zahlreich mitfeiernden Ministrantinnen und Ministranten aus St. Konrad/Heilig Kreuz; Pfarrer Alexander Hafner gab Volker Schwab seinen Segen und ein Geschenk der Seelsorgeeinheit mit auf den Weg. Nach dem Gottesdienst organi-

sierte das Gemeindeteam einen Empfang, bei dem sich alle persönlich verabschieden konnten.

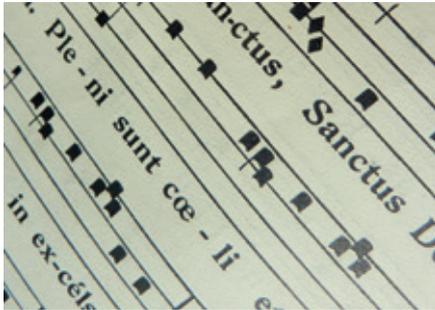
Seit dem 1. September arbeitet Volker Schwab als Referent an der Katholischen Hochschulgemeinde in Karlsruhe und ist geistlicher Mentor der kirchlichen Studienbegleitung für Theologiestudierende der Pädagogischen Hochschule. Auf die neue Herausforderung hat er sich gefreut. Dem Dekanat Karlsruhe bleibt er mit diesem Stellenwechsel erhalten.

Wir danken Volker Schwab von Herzen für seinen engagierten Einsatz in unsere Seelsorgeeinheit und seinen Dienst und wünschen Ihm alles Gute und Gottes Segen für seinen weiteren Lebensweg!

Sanctusruf und Präfation

Alexander Hafner, Angela Mielke, Ursula Stabenow

Die Mitglieder*innen aus dem Liturgieausschuss nehmen seit einigen Monaten einzelne Teile der Liturgie näher in den Blick und erklären diese in unseren Gottesdiensten. Die Erklärungen gibt es hier zum Nachlesen.



Sanctusruf

Inmitten eines großen Chores aus vollem Herzen singen – das ist etwas Bewegendes. Mitten in der Eucharistiefeier werden wir genau dazu eingeladen: „Mit allen Chören der Engel (sollen wir) das Lob von Gottes Herrlichkeit singen“ – so leitet der Priester im Hochgebet zum Sanctus über.

Das Sanctus verbindet zwei kurze Texte aus dem Alten und Neuen Testament. Der erste Teil kommt aus der Berufung des Propheten Jesaja. Rund um Gottes Thron sieht er Engel, die einander zurufen: „Heilig, heilig, heilig, ist der Herr der Heere. Von seiner Herrlichkeit ist die ganze Erde erfüllt.“ Und wir hier auf der Erde machen nun fleißig mit; singen auch das himmlische Lob.

Dieser Jubel wird im zweiten Teil durch die Worte ergänzt, die Menschen Jesus beim Einzug in Jerusalem zurufen: „Hosanna, dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn.“ Christen machten damit zu allen Zeiten deutlich: Nicht weltliche Herrscher haben das letzte Wort, sondern allein Jesus Christus, der Gesalbte Gottes. Darin steckt durchaus auch eine politische Sprengkraft.

Wir werden im Sanctus also Teil eines großen himmlischen und irdischen Chores, der an dem großen Fest Gottes teilnimmt. Er singt von der Hoffnung auf einen himmlischen Frieden, der auch in unsere Zeit hineinstrahlt. Eine großartige Sache ist das! Deswegen soll mit Begeisterung nicht gespart werden und die Hinweise im Messbuch regen an, das Sanctus „sich freuend und mit lauter Stimme wegen all der erfahrenen Machttaten“ vorzutragen. Viel Freude dabei!

(Angela Mielke/ Ursula Stabenow)



Präfation

Mit der Präfation beginnt das Hochgebet, der Höhepunkt der Eucharistiefeier. „Präfation“, wörtlich übersetzt „Vor-Rede“, meint hier nicht eine Vorrede im Sinne einer Einleitung, sondern bezeichnet das „vor Gott Sprechen“. In drei Dialogen werden wir zur Präfation geleitet.

1. „Der Herr sei mit euch.“: Die erneute Zusage der göttlichen Gegenwart eröffnet das Hochgebet. Christus will leibhaftig in

die Mitte der Seinen treten, mit Leib und Blut, als Opfer- und Osterlamm, als Gastgeber und Speise.

2. Auf „Erhebet die Herzen!“ antworten alle: „Wir haben sie beim Herrn.“ Diese Antwort darf als eine der wichtigsten Antworten der Gemeinde verstanden werden. Sprechen das nur unsere Lippen oder auch unser Herz? Das deutsche Wort „Hochgebet“ meint nicht nur, dass es ein hohes und wichtiges Gebet ist; es bezeichnet auch die Erhebung der Herzen und Gaben zu Gott. Wir erheben uns auf den Herrn hin, richten uns auf Jesus aus.

3. „Lasset uns danken dem Herrn, unserm Gott.“ Wir wenden uns mit Christus und in ihm an den Vater. Das folgende „würdig und recht“ ist eine Bekräftigung. Wir drücken unsere volle Zustimmung aus: Ja, es ist richtig gut, Gott immer und überall zu danken. Die Präfation lobt nun anschließend Gott für das Heil, das er uns in Jesus Christus geschenkt hat.

(Alexander Hafner)

Information und Kontakt

Alexander Hafner, Kooperator
0721 9127456
alexander.hafner@allerheiligen-ka.de

Noch Fragen?



www.allerheiligen-ka.de/
liturgieausschuss



Pfarrbüros

ÖFFNUNGSZEITEN: siehe letzte Seite

In der Zeit vom 23. Dezember bis zum 6. Januar sind die Pfarrbüros wie folgt geöffnet.

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN

Donnerstag, 12. Dezember

St. Peter und Paul • geschlossen.

Montag, 23. Dezember

St. Stephan • 14.00 bis 16.00 Uhr

Freitag, 27. Dezember

St. Konrad / Hl. Kreuz • 14.00 bis 16.00 Uhr

Montag, 30. Dezember

St. Peter und Paul • 10.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 2. Januar

St. Bonifatius / Herz Jesu • 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 3. Januar

St. Konrad / Hl. Kreuz • 14.00 bis 16.00 Uhr

Noch Fragen?

www.allerheiligen-ka.de/pfarrbueros

Büchereien

ÖFFNUNGSZEITEN

Unserer Lieben Frau

Dienstag, 15.00 bis 17.30 Uhr

St. Bonifatius

Montag, 16.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, 16.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 12.00 bis 13.00 Uhr

Heilig Kreuz

Dienstag, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Familienzentrum Mühlburg

Mittwoch, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag, 14.00 bis 15.30 Uhr

SCHLIESSZEITEN

Freitag, 20. Dezember, bis Montag, 6. Januar

Hl. Kreuz • geschlossen

St. Bonifatius • geschlossen

St. Peter und Paul • geschlossen

Unsere Liebe Frau • geschlossen

Noch Fragen?

www.allerheiligen-ka.de/buechereien

Kirchenmusik

KIRCHENMUSIK ST. STEPHAN / UNSERE LIEBE FRAU

Glockenkonzert



St. Stephan • Samstag, 30. November, 16.00 Uhr auf dem Platz vor dem „Kirchenfenster“. Die ökumenische Citykirchenarbeit „fächersegnen“ lädt zum Glockenkonzert zum Beginn des neuen Kirchenjahres ein. In verschiedenen Variationen ruft das Geläut die Zuhörer*innen auf, inne zu halten und die Klänge zu Beginn der Adventszeit auf sich wirken zu lassen.

Chorkonzert



St. Stephan • Sonntag, 1. Dezember, 17.00 Uhr. Das große Chor- und Orchesterkonzert könnte mit dem Motto „Von Dunkel zum Licht“ überschrieben sein. Bachs eindrucksvolle Kantate 150 und die adventliche Brahms-Motette „O Heiland, reiß die Himmel auf“ bereiten in besonderer Weise auf Mendelssohns großartige Lobgesang-Sinfonie vor: „Die Nacht ist vergangen! Alles, was Odem hat, lobe den Herrn!“

Es musizieren die Solisten Katrin Müller (Sopran), Hanna Roos (Mezzosopran), Philipp Nicklaus (Tenor), Christian Dahm (Bass), der Stephanschor Karlsruhe und die Kammerphilharmonie Karlsruhe unter der Leitung von Patrick Fritz-Benzing.

Vorverkauf ab Mitte Oktober: Musikhaus Schlaile, bei der Stadtinformation, im Kirchenfenster und unter www.musik-stephanskirche.de.

Adventliche Orgelmusik

St. Stephan • Sonntag, 15. Dezember, 16.00 Uhr. Patrick Fritz-Benzing spielt Werke von Buxtehude, Pachelbel, Bach und Alain.

Festliche Kirchenmusik in den Weihnachtsgottesdiensten

St. Stephan • Dienstag, 24. Dezember, 22.00 Uhr, musikalische Gestaltung mit Flöte und Orgel.

St. Stephan • Mittwoch, 25. Dezember, 10.00 Uhr, weihnachtliche Kammermusik für Vokal- und Instrumentalisten.

St. Stephan • Donnerstag, 26. Dezember, 10.00 Uhr, „Missa solemnis in C“ KV 337 von Mozart für Soli, Chor und Orchester.

Feierliches Silvesterkonzert



St. Stephan • Dienstag, 31. Dezember, 22.00 Uhr, Orgelkonzert mit Trompete. Wolfram Lauel (Trompete) und Patrick Fritz-Benzing (Orgel) bieten ein abwechslungsreiches Programm mit besinnlichen und prachtvollen Klängen für den perfekten Jahresabschluss. Auf dem Programm stehen u. a. Werke von Bach, Rheinberger, Schostakowitsch und Böhme.

Im Vorverkauf bei Musikhaus Schlaile, der Stadtinformation, im Kirchenfenster und unter www.musik-stephanskirche.de sowie an der Abendkasse.

KIRCHENMUSIK UNSERE LIEBE FRAU

Klingender Advent

Unsere Liebe Frau • Samstag, 30. November, 17.00 Uhr. Klingende Einstimmung in die Adventszeit für Klein und Groß, zusammen mit der Nehemia-Initiative.

Unsere Liebe Frau • Samstag, 14. Dezember, 17.00 Uhr. Gemeinsames Singen und Musizieren, Begleitung der Lieder auf Orff-Instrumenten.

Kirchenchor im Gottesdienst

Unsere Liebe Frau • Sonntag, 22. Dezember, 10 Uhr, Begleitung durch den Kirchenchor. „Wie soll ich dich empfangen“, „Fröhliche Weihnacht überall“, „O Heiland, reiß die Himmel auf“ und „Mache Dich auf, werde licht“ sind bedeutende Werke der Advents- und Weihnachtszeit. All diese Lieder und Choräle vereinen Hoffnung, Freude und den Wunsch nach göttlichem Licht.

Rumänisches vorweihnachtliches Konzert

Unsere Liebe Frau • Sonntag, 22. Dezember, 17.00 Uhr, Konzert des Chores „Solemnis“ aus Temeswar, der Partnerstadt Karlsruhes, mit rumänischen Weihnachtsliedern (Colinde), byzantinischen Gesängen, Folklore-Bearbeitungen und Gesangs-, Trompeten- und Violinsolos. Eintritt frei – Spende erbeten.

Veranstalter: Rumänisch-Deutsche Vereinigung in Baden-Württemberg e.V.; Freundeskreis Karlsruhe Temeswar und die Gemeinde Unserer Lieben Frau.

KIRCHENMUSIK WEST-NORD

Musik im Gottesdienst

St. Peter und Paul • Sonntag, 2. Dezember, 10.30 Uhr, mit dem Vokalensemble cantika nova.

Herz Jesu • Sonntag, 15. Dezember, 9.30 Uhr, Frauenensemble Herz Jesu.

St. Bonifatius • Sonntag, 15. Dezember, 11.00 Uhr, Frauenensemble Herz Jesu.

St. Peter und Paul • Sonntag, 22. Dezember, 10.30 Uhr, mit dem Männerensemble „The Dolphins“.

Herz Jesu • Dienstag, 24. Dezember, 16.30 Uhr, mit dem Bläserquartett Herz Jesu.

St. Bonifatius • Dienstag, 24. Dezember, 18.30 Uhr, mit Hannah Holm (Sopran).

St. Peter und Paul • Dienstag, 24. Dezember, 22.00 Uhr, mit dem Bläserchor Mühlburg.

St. Peter und Paul • Mittwoch, 25. Dezember, 10.30 Uhr, mit dem Kirchenchor West-Nord.

Weihnachtslieder-Wunsch-Gottesdienst

Herz Jesu • Donnerstag, 26. Dezember, 9.30 Uhr, hier können Weihnachtslieder, die

im Gotteslob enthalten sind, gewünscht werden. Ihre Wünsche dürfen Sie vom 1. bis 17. Dezember in die ausliegenden Zettel in der Herz- Jesu- Kirche eintragen und danach in die bereitgestellte Box werfen. Aus Ihren Wünschen wird Stefan Fritz einen mit vielen Liedern ausgefüllten musikalischen Gottesdienst zusammenstellen. Herzliche Einladung zum Mitwünschen und Mitfeiern!

Offenes Weihnachtssingen

St. Bonifatius • Montag, 6. Januar, 17.00 Uhr. Am Dreikönigstag ist Weihnachten noch nicht vorbei. Da für viele bereits wieder der Arbeitsalltag begonnen hat bzw. beginnen wird, wollen wir noch einmal viele schöne Weihnachtslieder miteinander singen und die eine oder andere Geschichte hören. Mitwirkende sind der Kirchenchor West-Nord, der Chor voKAmusica, Hannah Holm (Sopran) und Instrumentalisten. Die Leitung hat Stefan Fritz.

Nachrichten

Unions- und Aufhebungsdekrete der Pfarreien im Zukunftsprozess Kirchenentwicklung 2030 in der Erzdiözese Freiburg

Allerheiligen • In der Zeit vom 2. bis 13. Dezember 2024 liegt in unseren Pfarrbüros zur Einsichtnahme (zu den üblichen Bürozeiten) das Unionsdekret (für die neue Pfarrei St. Stephan Karlsruhe) aus, durch das unsere ab 2026 bestehende Pfarrei St. Stephan Karlsruhe und die dazugehörige Katholische Kirchengemeinde Karlsruhe umschrieben werden. Zu jedem Unionsdekret gehört eine Anzahl von weiteren Aufhebungsdekreten (Anzahl der Pfarreien in Allerheiligen), mit denen die bisherigen Pfarreien aufgehoben werden.

Mit Ablauf des 13. Dezember 2024 beginnt die Frist, um eine Rücknahme oder Abänderung der Dekrete zu beantragen. Ein solcher Antrag ist nur zulässig, wenn durch das Dekret des Erzbischofs bei der betreffenden Person eine persönliche Beschwerde vorliegt; das heißt, in der Begründung des Antrags ist zu erläutern, was die Antragstellerin/den Antragsteller persönlich derartig belastet, dass sie/er Rücknahme oder Abänderung beantragt. Der Antrag

muss schriftlich – textlich reicht nicht aus – mit Unterschrift bis Ablauf des 23. Dezember 2024 bei der Erzdiözese Freiburg, Schoferstraße 2, 79098 Freiburg vorliegen (vgl. can. 1734 CIC; vgl. Rechtsmittelbelehrung unter dem Unionsdekret). Im Zweifel ist der fristgerechte Zugang durch die Antragstellerin/den Antragsteller zu belegen (etwa über einen Rückschein).

Neuer Mesner in St. Bonifatius

St. Bonifatius • Zum 1. November 2024 hat Achim Kaltwasser seinen Dienst als Mesner in St. Bonifatius begonnen. Wir freuen uns sehr und wünschen ihm Gottes Segen und gutes Wirken in unseren Gemeinden und bei seinen Aufgaben.

Herzlichen Dank allen Ehrenamtlichen, die von Juli bis Oktober die vielen Dienste übernommen haben. So konnten wir die Kirche tagsüber offenhalten und alle Gottesdienste feiern. Was für ein Geschenk!

Freude an Bibel-Lektüre?



Allerheiligen • Es gibt mehrere Arten, miteinander die Bibel zu lesen, eine ist „Lesen mit Herz und Verstand“, auch lectio divina genannt. Die Gruppe besteht derzeit aus sechs Personen, die sich im Monat (ab Januar immer am 2. Donnerstag) in Karlsruhe trifft, um Abschnitte aus dem Alten oder Neuen Testament gemeinsam zu lesen, darüber zu sprechen und mit dem Leben in Verbindung zu bringen. Haben auch Sie Freude an Bibel-Lektüre? So seien Sie herzlich dazu eingeladen!

Info und Kontakt: Gundula Benoit, 07243 9390499; gundula-benoit@gmx.de

Spenden für die Partnergemeinde Pacora erbeten

Herz Jesu • Jedes Jahr vor Weihnachten findet in Pacora ein großer Wettbewerb der Kinderchöre statt. Der Perukreis Herz Jesu

bittet um Spenden für diese Veranstaltung. Er unterstützt damit die Vorbereitungen und ermöglicht für jedes Kind eine Tasse Kakao und ein Stück Kuchen für ihren Einsatz. Es nehmen bis zu 100 Kinder an dem Wettbewerb teil.

Spendenkonto:

Röm.-kath. Kirchengemeinde Karlsruhe
Allerheiligen Perukreis Herz Jesu
IBAN: DE89 6605 0101 0108 2183 63

Unterlagen gesucht!

St. Peter und Paul • Für das Pfarrarchiv der Gemeinde St. Peter und Paul Mühlburg werden Unterlagen aus den Jahren 1945 bis 1974 zur Pfarreigeschichte gesucht, wie zum Beispiel das Pfarrblatt „Der Bau“ oder Bilder der Pfarrkirche von innen. Auch Unterlagen über die Pfarrgeschichte, die Sie nicht mehr benötigen, sind willkommen. Alle zur Verfügung gestellten Unterlagen werden in Kommission genommen und den Eigentümern wieder zurückgegeben. Ebenso werden gespendete Unterlagen in das Pfarrarchiv übernommen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro St. Peter- und Paul Mühlburg. Vielen Dank!

Wachsende Krippe der Liebfrauenkirche



Unsere Liebe Frau • Ab dem 1. Adventssonntag steht die „wachsende“ Krippe um den Altar der Liebfrauenkirche und erzählt die Begebenheiten der Advents- und Weihnachtszeit. Bis Weihnachten wird sie zu jedem Sonntag erweitert und wächst auf 49 Figuren an.

Die Liebfrauenkirche ist täglich von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Die Pfadfinder*innen freuen sich über Zuwachs

St. Konrad • Die Wölflinge (6-9 Jahre) und die Jupfis (10-12 Jahre) freuen sich über neue Gesichter in ihren Gruppen. Die Gruppenstunde der Wölflinge ist immer donners-

tags von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr (Kontakt: woes@dpsg-konrad.de). Die Truppstunde der Jungpfadfinder ist immer dienstags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr. (Kontakt: jupfis@dpsg-konrad.de). Die Gruppenstunden finden immer im Keller des ehem. Gemeindehauses St. Konrad neben der Kirche statt. Weitere Kontaktdaten der älteren Stufen und für interessierte Leiter*innen sind über die Webseite www.dpsg-konrad.de zu erhalten.

Auflösung der kfd-Gruppe St. Konrad

St. Konrad • Zum Jahresende wird die kfd Gruppe St. Konrad aufgelöst, da leider keine Nachfolge für die Leitung der Frauengemeinschaft gefunden werden konnte.

Die Gruppierung wurde 1920 gegründet und bestand seither mit einigen Unterbrechungen. Im Laufe der Jahre wurden Ausflüge, Einkehrgottesdienste, Basare, Weltgebetstage und vieles mehr veranstaltet. Mit den Erlösen wurden z.B. Missionsschwestern in Kamerun oder soziale Einrichtungen in Karlsruhe oder der Erzdiözese unterstützt.

Als Abschluss gestaltete Pfarrer Bechtold am 29. November den Einkehrgottesdienst im Advent. Allen, die die kfd St. Konrad in diesen vielen Jahren auf vielfältige Weise unterstützt haben, sei herzlich gedankt!

Veranstaltungen

Goldene Zeiten!

St. Peter und Paul • Ein kreatives Malangebot für Senioren*innen im Gemeindezentrum Mühlburg. Es stehen drei Kurse zur Auswahl:

Terminblock 1:

Donnerstag, 16. Januar

Freitag, 17. Januar

Terminblock 2:

Donnerstag, 6 Februar

Freitag, 7. Februar

Terminblock 3:

Donnerstag, 20. Februar

Freitag, 21. Februar

Anmeldung für jeden Kurs (2 Termine) einzeln möglich, Kursgebühr: 5,- €.; über Carola Kadenbach unter 0173 3144189 oder info@carola-kadenbach.de

Wo zur Hölle geht's zum Himmel?

Unsere Liebe Frau • Mit der Komödie „Wo zur Hölle geht's zum Himmel?“ feiert die Laienspielschar „die feder“ am Freitag, 24. Januar 2025, Premiere. Die Aufführung der Komödie von Andreas Wening findet um 19.00 Uhr im Franz-Weber-Saal des Canisushauses, statt. Ab 18.00 Uhr gibt es Bewirtung mit Essen und Getränken.

Weitere Aufführungen: Sonntag, 26. Januar, um 15.00 Uhr und Sonntag, 02. Februar, um 17.00 Uhr - jeweils danach Bewirtung mit Essen und Getränken.

Kostenbeitrag: 5,00 €.

Frauenwochenende

St. Bonifatius / Herz Jesu • Von Freitag, 14. Februar bis Sonntag, 16. Februar. Die Frauengruppe St. Bonifatius und Herz Jesu lädt Frauen aus der Seelsorgeeinheit Allerheiligen, die sich in ihrer Pfarrei ehrenamtlich engagieren, zu einem biblisch-spirituellen Frauenwochenende im Gästehaus Kloster Lichtenthal in Baden-Baden ein.

Infos und Anmeldung: Adelheid Görlacher, adelheid.goerlacher@web.de; 0721 841 301, Anmeldung bis 10. Dezember.

Rückblicke

Gemeindegottesdienst und Ausflug

St. Stephan • Am 28. September gestaltete das Gemeindeteam St. Stephan den Sonntagsgottesdienst, um Gesicht zu zeigen in der Gemeinde und sich gemeinsam unter den Segen Gottes zu stellen. Beim Bibelgespräch über den Lesungstext haben die Mitfeiernden ihre Gedanken eingebracht – eine schöne Alternative zur Predigt.

Danach ging's zu Fuß nach Ettlingen, wo St. Martin mit den Deckengemälden von Emil Wachter besichtigt wurde und es eine interessante Führung von Pfarrer Martin Heringklee durch die antiken Ausgrabungen unter der Kirche gab.

Ein ganzes Wochenende im Zeichen des Jubiläums

St. Konrad • Schwarze Zelte rund um St. Konrad boten 4 Tage lang die passende Kulisse für ein besonderes Pfadfinderlager mitten in der Nordweststadt: Der Stamm



„von Galen“ der DPSG-Pfadfinder feierte vom 3. bis 6. Oktober sein 65-jähriges Jubiläum.

Gefeiert wurde u.a. mit einem Geländespiel im Schlossgarten für die Kinder und Jugendlichen. Am Samstag fand die jährliche Stammesversammlung statt. Am Nachmittag kamen dann noch über 40 ehemalige Pfadfinder hinzu, die sich bei Kaffee und Kuchen austauschen konnten. Der anschließende Abendgottesdienst der Gemeinde war von den Pfadfindern vorbereitet und auch musikalisch gestaltet worden. Bei einem gemütlichen Lagerfeuer mit Gitarre und Gesang klang der Abend aus.

Oktoberfest im Canisiushaus

Unsere Liebe Frau • Am 19. Oktober verwandelte sich der untere Saal des Canisiushauses wieder in ein Festzelt. So mancher fesch in Tracht, Dirndl oder Lederhose.

Emil Stark sorgte mit seiner Musik für tolle Stimmung. Neben frisch gezapftem Bier gab es auch eine zünftige Brotzeit.

Patrozinium von Unserer Lieben Frau – gemeinsamer Gottesdienst mit der Italienischen Mission

Unsere Liebe Frau • Die Gemeinde feier-

te am Sonntag, 13. Oktober ihr Patrozinium zusammen mit der Italienischen Katholischen Mission Karlsruhe in der Liebfrauenkirche.

Der Festgottesdienst wurde in deutscher und italienischer Sprache von Dekan Hubert Streckert und Don Waldemar Massel zelebriert. Nach dem Gottesdienst bewirtete das Gemeindeteam im Canisiushaus die Gottesdienstbesucher.

kfd-Frauenwochenende im Stadtkloster St. Franziskus

St. Stephan • Vom 1. bis 2. November verbrachten 20 Frauen der kfd-Allerheiligen intensive Tage mit den biblischen Geschwistern Marta, Maria und Lazarus. Die bekannte und meist etwas polarisierende Erzählung über den Besuch Jesu bei Marta und Maria im Lukas-Evangelium wird im Johannes-Evangelium ergänzt durch das Glaubensbekenntnis der Marta „Ja, Herr, ich glaube, dass du der Messias bist“ und die Salbung Jesu durch Maria kurz vor seinem Leidensweg. In ganz unterschiedlichen Methoden wurde viel Neues entdeckt. Marta und Maria und Lazarus können vielleicht auf unterschiedliche Rollen und Anteile in mir selbst hinweisen. Auch ein Film, Gespräche, gemeinsames Essen, eine Agape-Feier haben die Frauen bereichert und in der Kirche gestärkt.

Multimedia-Ausstellung



St. Stephan • „Guten Tag du Schöne“ war der Titel des Multimedia-Projekts in St. Stephan am 7., 8. und 9. November. Die Fotokünstlerin Andrea Fabry hat 43 Frauen zwischen 15 und 90 Jahren interviewt zu wesentlichen Fragen ihres Lebens, ihren Visionen, ihren Vorstellungen von Tod, Sterben und Bestattung. Die Gesichter auf großen Tafeln – in den Bänken aufgestellt – waren sehr sprechend, genauso wie die Auszüge aus ihren Antworten. In die Aus-

stellung eingeführt wurden die Besucher mit einem Meteoriten-Gongkonzert der Künstlerin Pauline Fabry, die in die Welt der sphärischen Klänge mitnahm und die Videoprojektion der Frauengesichter in die Kuppel der Kirche mit einem O-Ton ihrer Aussagen. Ein sehr beeindruckendes und bewegendes Projekt, das die insgesamt ca. 240 Besucher miteinander ins Gespräch und zum Nachdenken über sich selbst angeregt hat. Der Dank gilt auch der Unterstützung des Projekts durch das Gemeindeteam und die Mesner.

Großes Herbstkonzert

St. Konrad • Ein voller Erfolg war das Herbstkonzert des RockPopGospel-Chores am 10. November.

Zu Beginn begeisterte ein kleines Streichorchester, das extra für diesen Anlass zusammengestellt wurde, im Zusammenspiel mit der Orgel. Im weiteren Verlauf bot der Projektchor des RockPopGospel-Chores, der sich zu diesem Ereignis auf etwa 60 Sänger und Sängerinnen vergrößert hatte, ein buntes Potpourri an fremdsprachigen Liedern. Die rund 250 Besucher spendeten am Ende frenetischen Applaus.

Nachruf

Sr. M. Emerita in Gengenbach verstorben

Unsere Liebe Frau • Am 30. September verstarb Sr. M. Emerita im Alter von 99 Jahren und im 76. Jahr ihrer Profess. In diesem Frühjahr war es 75 Jahre her, dass sie ihre Profess in Gengenbach ablegte. Sr. Emerita wirkte schon in den 50er Jahren im Josefshaus in der Südstadt als Köchin, später in St. Anna in Gengenbach und ab 1988 auf der Insel Reichenau. Jetzt verstarb sie hochbetagt im Haus San Damiano in Gengenbach.

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!

Aktuelles: www.allerheiligen-ka.de

Termine 30. November – 8. Dezember

Ministrant*innenaufnahme



St. Konrad • Samstag, 30. November, 18.30 Uhr. Auch dieses Jahr werden wieder neue Ministrant*innen aus

St. Konrad und Hl. Kreuz feierlich im Gottesdienst in ihren Dienst aufgenommen. Danach gibt es die Möglichkeit sich auszutauschen und mit den Minis ins Gespräch zu kommen.

Kirchenkaffee

St. Stephan • Sonntag, 1. Dezember, nach dem 9.00 Uhr- und 11.30 Uhr- Gottesdienst.

Boni-Kaffee



St. Bonifatius • Sonntag, 1. Dezember, ab 10.00 Uhr vor der Kirche bei gutem Wetter. Das Gemeindeteam lädt vor und nach dem Gottesdienst zu einer Tasse Tee/Kaffee und einem Hefezopf ein.

Adventsbar

Hl. Kreuz • Am Sonntag, 1. Dezember, nach dem 10-Uhr-Gottesdienst laden die Frauen zum Bazar ein. Sie bieten Linzer-

torten, Weihnachtsgebäck, Liköre, kleine Geschenke und Glühwein an.

Akademie der Älteren Generation

Montag, 2. Dezember, 16.00 Uhr, Erlöserkirche, Hermann-Billing-Str. 11: Hilde Domin (1909-2006) - Dichterin des Dennoch, Dr. Gertrud Rapp, Freiburg i.Br., Erzb. Oberrechtsdirektorin a.D. Karlsruhe

Eintritt 5 Euro.

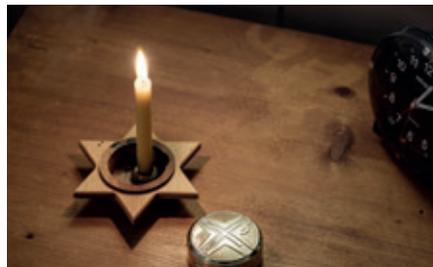
Gemeindeteamsitzung

Unserer Lieben Frau • Dienstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr, unterer Saal des Canisiushauses; die Sitzung ist öffentlich.

Erzbischöfliches Offizialat

Der nächste Termin, um die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen zu lassen, ist am Mittwoch, 4. Dezember, in St. Stephan; Anmeldung erforderlich unter 0761 38927611.

Krankenkommunion



Vor Weihnachten wollen wir wieder ältere und kranke Gemeindemitglieder besuchen und ihnen die Kommunion bringen; Anmeldungen bitte bis Mittwoch, 4. Dezember in den Pfarrbüros.

Altenkreis „Treffpunkt“

Unsere Liebe Frau • Mittwoch, 4. Dezember, 14.30 Uhr, Untergeschoss des Canisiushauses, Bildervortrag: „Das Krippendorf Bornheim bei Landau“, Referent: Bernhard Kuhn

Adventliches Kochen

Allerheiligen • Mittwoch, 4. Dezember, 17.30 Uhr, Canisiushaus, UG: Die kfd Allerheiligen lädt alle Frauen zum adventlichen Kochen und gemeinsamen Essen ein. Anmeldung unter annette.bernards@allerheiligen-ka.de

Gedenkfeier

St. Peter und Paul • Mittwoch, 4. Dezember jährt sich der Luftangriff auf Mühlburg zum 80. Mal. Aus diesem Grund gestalten die beiden Kirchen zusammen mit dem Bläserchor Mühlburg um 19.00 Uhr eine ökumenische Andacht am Gedenkstein auf dem Kirchplatz vor der Kirche.

Gespräch an der Krippe

St. Stephan • Samstag, 7. Dezember von 11.00 bis 13.00 Uhr und von 18.30 bis 20.30 Uhr.

Kirchenkaffee

St. Konrad • Sonntag, 8. Dezember, nach dem Gottesdienst.

Advent im Canisiushaus



Unsere Liebe Frau • Sonntag, 8. Dezember, möchten wir beim „Advent im Cani“ selbst Gebasteltes, Gebackenes, Einge- kochtes... anbieten. Von 11.00 bis 15.00 Uhr ist unser adventlicher Markt geöffnet. Ob Gelee, Weihnachtsbrötchen, Senf oder pikante Paprika und vieles mehr, freuen Sie sich auf ein buntes Angebot. Im Franz-Weber-Saal bieten wir ab 12.00 Uhr zum Mittagessen Gulasch, Nudeln und Salat (8,00 €, klein: 4,50 €); alternativ Nudeln mit Tomaten-Gemüse-Soße (4,50 €) an. Für Kinder gibt es kleine Basteleien und Spiele zum Advent.

Citykrippengottesdienst

St. Stephan • Sonntag, 8. Dezember, 19.00 Uhr. Citykrippengottesdienst zum Thema „Glaube und Naturwissenschaft“, mit Vorstellung der Königsfigur „KIT-Forscher“.

Termine 9. – 15. Dezember

Ökumenisches Hausgebet im Advent



Am Montag, 9. Dezember, laden die Glocken christlicher Kirchen um 19.30 Uhr zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Das Gebet steht in diesem Jahr unter dem Motto „In diese Welt ein Kind setzen“.

Gemeindeteam-Sitzung

St. Peter und Paul • Dienstag, 10. Dezember, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum, 1. OG; die Sitzung ist öffentlich.

Stammtisch

Hl. Kreuz • Dienstag, 10. Dezember, ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

Café Plus für Menschen ab 60



Allerheiligen • Mittwoch, 11. Dezember, 15.00 bis 16.30 Uhr, Herz-Jesu-Stift; generationsübergreifendes Treffen bei Kaffee, Gebäck, Austausch und Begegnung.

Adventliche Stationen am Luciafest



St. Bonifatius • Freitag, 13. Dezember ab 18.00 Uhr; es duftet nach Leben und glänzt weihnachtlich – adventliche Stationen

am Luciafest mit Gedanken von Madeleine Debrel. Das Gemeindeteam lädt Sie mit Ihren Kindern ein, adventlichen Bräuchen nachzuspüren. Lebkuchen, Spekulatius, Kerzenlicht – welche Botschaften riechen, schmecken, sehen wir im Advent? Helfen uns diese Bräuche, „Gott einen Ort [zu] sichern?“ (Debrel)

Versöhnungsgottesdienst

St. Stephan • Freitag, 13. Dezember, 19.00 Uhr; Thema „Mein Weg zur Krippe“

Weihnachtskonzert Musikverein

Hl. Kreuz • Samstag, 14. Dezember, 19.00 Uhr, lädt der Musikverein Knielingen zu seinem Weihnachtskonzert in die Kirche ein. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen! Nach dem Konzert gibt es eine Bewirtung im Gemeindehaus, den musikalischen Part übernimmt die BigBand.

Beleuchtetes Labyrinth

St. Stephan • Sonntag, 15. Dezember, 17.30 bis 19.30 Uhr, Kirchplatz. Einladung an Passanten, für ein besonderes Anliegen eine Kerze zu entzünden.

Friedenslicht aus Bethlehem

St. Konrad • Sonntag, 3. Advent, 15. Dezember, werden wir um 16.30 Uhr eine kleine Andacht veranstalten, in der wir das Friedenslicht weitergeben wollen.

Das Friedenslicht ist eine Flamme, die in der Geburtsgrube Jesu in Bethlehem entzündet wurde und als Symbol für den Frieden verteilt wird. Denn genau wie es erst hell wird, wenn die Flamme einer Kerze viele andere Kerzen entzündet, wird es nur Friede, wenn sich ganz viele für Frieden einsetzen. Wer vorbeikommt darf gerne eine Laterne mitbringen, um das Friedenslicht mit nach Hause nehmen zu können.

Die Pfadfinder der Nordweststadt

Bußfeier im Advent

St. Konrad • Sonntag, 15. Dezember, 18.00 Uhr

Versöhnungsgottesdienst

Herz Jesu • Sonntag, 15. Dezember, 18.00 Uhr, gestaltet vom Liturgiekreis.

Termine 16. – 22. Dezember

Laudes

Hl. Kreuz • Montag, 16. Dezember bis Freitag, 20. Dezember, jeweils um 8.00 Uhr.

Akademie der Älteren Generation



Montag, 16. Dezember, 16.00 Uhr, Erlöserkirche, Hermann-Billing-Str. 11: „Wer liest, lebt doppelt“ (U. Eco), Buchvorstellungen im Advent, Pfr. Prof. Dr. Wolfgang Vögele, Karlsruhe
Eintritt 5 Euro.

Altenkreis „Treffpunkt“

Unsere Liebe Frau • Mittwoch, 18. Dezember, 14.30 Uhr, Untergeschoss des Canisiushauses mit Jahresabschluss.

„Ihr Kinderlein kommet“

St. Stephan • Freitag, 20. Dezember, 16.00 bis 16.45 Uhr. Eltern und Kinder entdecken die Karlsruher Citykrippe.

Gespräch an der Krippe

St. Stephan • Freitag, 20. Dezember, 18.30 bis 20.00 Uhr

Altpapiersammlung

Unsere Liebe Frau • Samstag, 21. Dezember, durch den Canisiushausverein. Bitte stellen Sie das Altpapier bis 9.00 Uhr, ohne Plastikverpackung und gut sichtbar an den Straßenrand.

Sammlungen 2025:

1. Februar, 5. April, 31. Mai, 26. Juli, 20. September, 8. November, 27. Dezember.

Gespräch an der Krippe

St. Stephan • Samstag, 21. Dezember, 11.00 bis 13.00 Uhr

KirchenT

Unsere Liebe Frau • Sonntag, 4. Advent, 22. Dezember, laden wir Sie nach dem Gottesdienst zum KirchenT ein. Bleiben Sie stehen und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

**Termine 23. Dezember
– 12. Januar**

Feierliche Weihnachtsvesper

St. Konrad • Mittwoch, 25. Dezember, 18.00 Uhr

Abendgebet an der Citykrippe

St. Stephan • Freitag, 3. Januar, 18.30 bis 19.30 Uhr

Kirchenkaffee

St. Stephan • Sonntag, 5. Januar, nach dem 9.00 Uhr- und 11.30 Uhr- Gottesdienst.

Schatzsucher-Gottesdienst

St. Stephan • Sonntag, 12. Januar, 11.30 Uhr, für Familien und Kinder; bitte seien Sie 15 Minuten vor Beginn in der Kirche. Es beginnt mit einem kleinen Theaterspiel, anschließend gehen die Kinder in altersgerechte Kleingruppen. Den Gottesdienst-Abchluss feiern alle wieder gemeinsam in der Kirche.

Termine 13. - 19. Januar

Akademie der Älteren Generation



Montag, 13. Januar, 16.00 Uhr, Erlöserkirche, Hermann-Billing-Str. 11: Missbrauch – wie eine Gemeinde die Aufarbeitung wagt! Dr. Ansgar Horsthemke, Nordrach
Eintritt 5 Euro.

„Frauenvesper“

Allerheiligen • Montag, 13. Januar, 18.00 Uhr, Café Füssinger. Mitgliederversammlung der kfd-Allerheiligen mit Jahresplanung. Einladung an alle interessierten Frauen zu Besinnung, Imbiss und Planung.

Stammtisch

Hl. Kreuz • Dienstag, 14. Januar, ab 19.00 Uhr, Gemeindehaus

Altenkreis „Treffpunkt“

Unsere Liebe Frau • Mittwoch, 15. Januar, 14.30 Uhr, Untergeschoss des Canisiushauses, Wiederbeginn nach den Weihnachtsferien.

Café Plus für Menschen ab 60



Allerheiligen • Mittwoch, 15. Januar, 15.00 bis 16.30 Uhr, Herz-Jesu-Stift; generationsübergreifendes Treffen bei Kaffee, Gebäck, Austausch und Begegnung.

Gemeindeteam-Sitzung

St. Stephan • Donnerstag, 16. Januar 19.00 Uhr, Café Füssinger; die Sitzung ist öffentlich

Ökumenischer Festgottesdienst

St. Stephan • Freitag, 17. Januar, 17.00 Uhr, aus Anlass des Jubiläums des Konzils von Nizäa mit Erzbischof Stephan Burger und Landesbischofin Dr. Heike Springhart.

Kirchenkaffee

St. Konrad • Sonntag, 19. Januar, nach dem Gottesdienst

Termine 20. Januar – 2. Februar

Akademie der Älteren Generation

Montag, 27. Januar, 16.00 Uhr, Erlöserkirche, Hermann-Billing-Str. 11: Männer machen Geschichte(n) – das Erzbistum Freiburg und seine Bischöfe, Teil 2, Dr. Christoph Schmider, Freiburg i.Br., Erzb. Oberarchivdirektor
Eintritt 5 Euro.

„beGEISTert Christsein“.

St. Stephan • Montag, 27. Januar, 17.30 Uhr, Café Füssinger. Die Projektgruppe trifft sich zur Planung der Aktionen in der Fastenzeit.

Frauen-Wohlfühl-Stammtisch

St. Peter und Paul • Donnerstag, 30. Januar, 19.30 bis 21.00 Uhr, Gemeindezentrum. Heute begrüßen wir das neue Jahr mit Punsch und Plätzchen. Ein kostenfreies Angebot für Frauen jeden Alters, gefördert von der Stadt Karlsruhe und dem Land Baden-Württemberg.

Altpapiersammlung

Unsere Liebe Frau • Samstag, 1. Februar, durch den Canisiushausverein. Bitte stellen Sie das Altpapier bis 9.00 Uhr, ohne Plastikverpackung und gut sichtbar an den Straßenrand.

Kirchenkaffee

St. Stephan • Sonntag, 2. Februar, nach dem 9.00 Uhr- und 11.30 Uhr- Gottesdienst.

Essensausgabe Herz-Jesu-Stift



Warmes Mittagessen für Menschen in schwierigen Lebenslagen von Dienstag bis Freitag, 11.30 bis 12.30 Uhr. Das Herz-Jesu-Stift ist ab 10.00 Uhr geöffnet, um ins Gespräch zu kommen oder gemeinsam etwas zu spielen.

Aktiv im Alter

Frauengymnastik St. Bonifatius

St. Peter und Paul • Montag, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Frauengymnastik Heilig Kreuz

Hl. Kreuz • Mittwoch, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr im Gemeindesaal.

Senioren-gymnastik St. Konrad

St. Matthias • Donnerstag, 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Gemeindesaal.

Gedenknacht am 4. Dezember 2024 in St. Peter und Paul, Mühlburg

Bertold Raupp, Martina Zovko

Einladung zur Gedenknacht am 4. Dezember 2024 in St. Peter und Paul, Mühlburg, Beginn: 19.00 Uhr

Am 4. Dezember 1944 wurde die Stadt Karlsruhe und damit auch die Gemeinde in Mühlburg von schweren Luftangriffen getroffen. Inmitten dieser tragischen Ereignisse fand eine letzte Messe unter der Leitung des damaligen Pfarrverwesers Josef Kreischer in St. Peter und Paul statt. Kreischer sprach in seiner letzten Predigt eindrückliche Worte: "Wir müssen ein Geheimnis im Herzen tragen, und dieses Geheimnis heißt: Jesus Christus."

In den Chroniken der Pfarrgemeinde St. Peter und Paul sind diese bedrückenden Erlebnisse dieser Nacht festgehalten, als Pfarrverweser Josef Kreischer und seine

Gemeinde von der Zerstörung und den Verlusten unmittelbar betroffen waren.

Ein letzter Gottesdienst vor der Katastrophe

Am 3. Dezember, nur einen Tag vor dem Angriff, hielt Kreischer eine letzte Predigt, in der er seine Gemeinde aufrief, „ein Geheimnis im Herzen zu tragen“, das er als den Glauben an Jesus Christus bezeichnete. Während der Abendmesse, die dem verstorbenen Gemeindemitglied Alfons König gewidmet war, ertönten plötzlich die Sirenen. Die Gläubigen eilten in die Schutzräume, doch viele kehrten nicht mehr zurück.

Drei Priester verloren ihr Leben, und mehrere Menschen, die in einem Luftschutzkeller Zuflucht gesucht hatten, wurden Opfer

der Flammen und des Einsturzes. Chronisten beschreiben die dramatischen Szenen von brennenden Häusern und Straßen voller Trümmer, das massive Bombardement machte viele Straßen unpassierbar. Besonders betroffen war das Pfarrhaus selbst, in dem elf Menschen ums Leben kamen, darunter auch Pfarrverweser Kreischer.

Augenzeugenberichte aus der Nacht des Angriffs

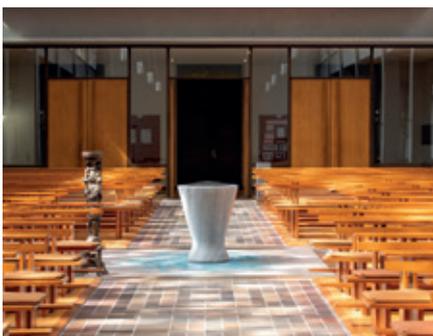
In den Chroniken ist festgehalten, wie die Hitze, der Rauch und die brennenden Gebäude die Flucht und Rettung erschwerten. „Die Menschen standen verzweifelt in den Straßen, die Hitze war unerträglich, viele Schutzräume waren eingestürzt“, berichtet einer der Chronisten. Ein anderer beschreibt, wie Nachbarn halfen, Möbel und Habseligkeiten zu retten, bevor die Flammen das ganze Viertel einnahmen.

Gedenken als Mahnung und Erinnerung

Am 4. Dezember 2024 jährt sich zum 80. Mal dieses tragische Ereignis in der Geschichte der Gemeinde St. Peter und Paul. Wir laden Sie ein, an dieser besonderen Gedenkandacht teilzunehmen, um der Opfer und der schweren Zeiten zu gedenken.

Zusammen mit dem Bläserchor Mühlburg um 19.00 Uhr eine ökumenische Andacht am Gedenkstein auf dem Kirchplatz vor der Kirche.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Mitwirken bei dieser bedeutenden Erinnerung.



Angebote für Familien im Dezember und Januar

Nora Arlitt, Johanna Göddel und Selina Schuster

Regelmäßig finden in unseren Familienzentren Angebote für Familien statt, die allen Interessierten offenstehen. Wir sind Ansprechpartner*in für alle Themen rund um die Familie. Wir beraten und vermitteln. Wir arbeiten orientiert an den Bedürfnissen von Familien und schaffen Räume und Orte, um sie zusammen zu bringen. Dazu arbeiten wir eng mit den Akteuren im Stadtteil, mit der Gemeinde und mit den Kitas zusammen. **Kommen Sie vorbei oder sprechen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!**



Siebensteincfé

Jeden Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr (außer in den Schulferien), Winterstraße 29, 76137 Karlsruhe.

Ein Elterncafé für Eltern und Familien aus der Südstadt in Kooperation mit Siebenstein, der Nehemia-Initiative. Hier ist Zeit für eine gute Tasse Kaffee oder Tee, mit Spielmöglichkeiten für Kinder im Alter ab ca. zwei bis sechs Jahren und der Möglichkeit zum Austausch mit anderen Eltern und für Fragen rund um Kita und Schule.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

GuteNachtGeschichten im Advent

Montag, 16. bis Freitag, 20. Dezember, jeweils 17.00 bis 17.20 Uhr, Kirche Unserer Lieben Frau, Augartenstraße 50, 76137 Karlsruhe; jeden Abend treffen wir uns, um gemeinsam eine Geschichte zu hören, eine Kerze anzuzünden und ein neues Bild im Adventshaus zu entdecken. Ein Angebot für Kinder im Alter ab 3 Jahren.

Eine gemeinsame Aktion der Nehemia-Initiative, der katholischen Kirchengemeinde Unserer Lieben Frau und des katholischen Familienzentrums Südstadt.

Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch!



Noch Fragen?



Nora Arlitt (Leitung Familienzentrum Südstadt)
Augartenstraße 51, 76137 Karlsruhe, 0157 50630916
familienzentrum-suedstadt@allerheiligen-ka.de
www.allerheiligen-ka.de/familienzentrum-suedstadt



Das Büro des Familienzentrums ist vom Freitag, 20. Dezember bis Dienstag, 7. Januar geschlossen!



Der Kindergarten St. Konrad gehört fortan dem Verbund der Familienzentren an.

Eingliederung bedeutet eine Vielzahl von Vorteilen für die Kinder und ihre Familien. Familienzentren bieten nicht nur Betreuung und Bildung, sondern auch wertvolle Unterstützung und Ressourcen für Eltern. Sie fördern den Austausch und die Vernetzung in der Gemeinschaft. Die geplante Adventsfeier am Donnerstag, 12. Dezember, bietet eine hervorragende Gelegenheit, mit den Familien des Kindergartens, der Gemeinde und der Trägervertretung, diesen wichtigen Meilenstein gemeinsam zu feiern. Toll, dass das Land Baden-Württemberg solch bedeutende Initiativen unterstützt, um Familien umfassend zu stärken und zu begleiten. (Selina Schuster)

Mama-Fit

Ein Angebot für alle frisch gebackenen Mamas, aber auch solche, die schon über die Zeit der ersten Rückbildung hinaus sind.

Jeden Donnerstag, 09.30 bis 10.30 Uhr, Gemeinderaum St. Matthias, Kaiserslauterner Straße 4, 76187 Karlsruhe.

Geleitet wird der Kurs von Tabea, Sport- und Fitnesskauffrau, Postnatal- und Pränataltrainerin und Yogalehrerin aus Leidenschaft.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!



Miteinander durch das Kleinkindalter

Offener Treff für Familien mit Kindern im Alter von zwei bis vier Jahren

jeden Montag, ab 09.30 bis 11.30 Uhr (außer in den Schulferien!), Gemeindezentrum Heilig Kreuz, Reinmuthstraße 42 a, 76187 Karlsruhe. Zeit und Raum für Austausch, Impulse für den Alltag, gemeinsames Essen Richten.

Der Eltern-Kind-Treff wird von Ruth Schäfer geleitet, Mutter eines kleinen Sohnes und ausgebildete Erzieherin.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

Lastenfahrrad zum Verleih

Das Lastenfahrrad steht zum Verleih für Familien aus Knieligen und der Nordweststadt zur Verfügung. Der Standort des Rades ist die Kita „Die Weltentdecker“, Reinmuthstraße 42 b, 76187 Karlsruhe.

Jetzt anmelden und das Lastenrad ausleihen!



Krabbelgruppe von Eltern für Eltern

Offener Treff für Eltern mit Kindern im Alter von null bis einem Jahr

Jeden Donnerstag, 10.00 bis 12.00 Uhr, Familienzentrum Nordwest, Reinmuthstraße 42, 76187 Karlsruhe.

Zeit und Raum für Austausch und Spiel mit Anbindung an das Familienzentrum Nordwest.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!



Das Büro des Familienzentrums ist in den Weihnachtsferien geschlossen!



Öffentliche Kleinkindbücherei

für Kinder von einem bis zu 6 Jahren.
Jeden Mittwoch, 15.00 bis 17.00 Uhr, und jeden Donnerstag, 14.00 bis 15.30 Uhr (außer in den Schulferien), im 1. OG der Kita St. Peter und Paul, Sophienstr. 236, 76185 Karlsruhe.

In unserer kleinen Bücherei erwartet Euch eine gemütliche Lesecke mit Sofa und schönem Teppich, auf dem es sich hervorragend in den Büchern schmökern und Brettspiele spielen lässt. Für die Erwachsenen gibt es Kaffee und Tee und hoffentlich den einen oder anderen Plausch untereinander. Für Babys und Kleinkinder steht eine Spielzeugkiste bereit.

Save the Date: „Bücherei-Kino“

Donnerstag, 30. Januar, 15.30 bis 16.15 Uhr, Kleinkindbücherei, im 1. OG der Kita St. Peter und Paul, Sophienstr. 236, 76185 Karlsruhe.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

Eltern-Kind-Treff

für Kinder von einem Jahr bis zu 6 Jahren.

Jeden Mittwoch, 09.30 bis 11.30 Uhr, (außer in den Schulferien), Familienzentrum Mühlburg, Sophienstraße 236, 76185 Karlsruhe, bei gutem Wetter auf dem Zugspielfeldplatz.

Kinder und Eltern können Kontakte knüpfen, miteinander spielen und singen. Ein Tässchen Kaffee oder Tee gibt es auch.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!



Mama-Fit

für Mamas mit Baby

jeden Mittwoch, 10.00 bis 11.00 Uhr, (außer in den Schulferien), Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Sophienstraße 234, 76185 Karlsruhe, gefördert von der Stadt Karlsruhe und dem Land Baden-Württemberg. Bitte eigene Gymnastikmatte mitbringen!

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

Krabbelgruppe

für Kinder von null bis zu ca. einem Jahr mit ihren Eltern

jeden Freitag, ab 09.15 bis 10.45 Uhr, (außer in den Schulferien), Gemeindezentrum St. Peter und Paul im UG, Sophienstraße 234, 76185 Karlsruhe.

Wir haben Zeit, bei einem Kaffee oder Tee mit Familien aus der Umgebung ins Gespräch zu kommen, mit den Kindern Lieder zu singen und Fingerspiele zu lernen.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!



Weitere Informationen findet Ihr unter:



[www.allerheiligen-ka.de/
wir-fuer-sie/familienzentren](http://www.allerheiligen-ka.de/wir-fuer-sie/familienzentren)

Offene Hebammensprechstunde

für alle Frauen ohne Hebammenbegleitung, Schwangere, Wöchnerinnen und Familien im ersten Lebensjahr.

Alle zwei Wochen donnerstags (in den geraden Kalenderwochen), **11.00 bis 13.00 Uhr**, Familienzentrum Mühlburg, Sophienstraße 236, 76185 Karlsruhe, kostenlos und ohne Anmeldung.

Kommen Sie vorbei und stellen Sie Ihre Fragen. Eine Hebamme erwartet Sie und berät Sie gerne.

Wir freuen uns auf Sie!

Eine Kooperation der Stadt Karlsruhe mit freiberuflichen Hebammen.



Alleinerziehenden-Treff

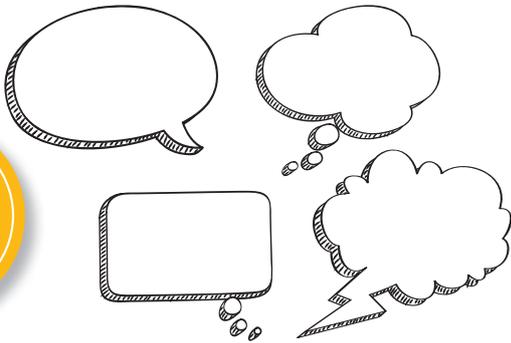
für Mütter, Väter und ihre Kinder.

Alle zwei Wochen (1. und 3. Mittwoch im Monat), 17.00 bis 19.00 Uhr, im Kath. Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Sophienstr. 234, im Untergeschoss, 76185 Karlsruhe.

Austausch, gemeinsames Abendessen mit „Bring and Share“, Brot und Aufstrich sind vorhanden.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

Information und Kontakt
alleinerziehend-karlsruhe@gmx.de



NEU!

Beratung für Familien

mit Kindern im Alter von 0 bis 14 Jahren

mittwochs nach Terminvereinbarung, Familienzentrum Mühlburg, Sophienstraße 236, 76185 Karlsruhe.

Kostenlose und unabhängige Beratung zu Themen wie Erziehung, KiTa, Familienalltag, Konflikte, etc. durch eine pädagogische Fachkraft (in Ausbildung zur systemischen Beraterin)

Information und Terminvereinbarung

Lisanne Kuipers, lisanne.kuipers@bildungspioniere.de

Vereinbart einen Termin und kommt vorbei!

Wir freuen uns auf Euch!

Frauen-Wohlfühl-Stammtisch

für alle Frauen in Mühlburg

Jeden letzten Donnerstag im Monat 19.30 bis 21.00 Uhr (31.10. und 28.11 ist der Beginn bereits um 19.00 Uhr!), Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Sophienstraße 234, 76185 Karlsruhe.

Ein kostenfreies Angebot für Frauen jeden Alters, gefördert von der Stadt Karlsruhe und dem Land Baden-Württemberg.

Jetzt anmelden (auch für einzelne Termine möglich).

Wir freuen uns auf Euch!

Kirche Kunterbunt – Sternstunden

Samstag, 7. Dezember, 16.00 bis 18.30 Uhr, Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Sophienstr. 236, 76185 Karlsruhe

Was bringt unser Leben zum Leuchten? Wir wollen die Sternstunden feiern! Es gibt Aktiv-Stationen, eine interaktive Glaubens-Feierzeit und ein gemeinsames Abendessen für alle! Bitte bringt etwas Fingerfood zum Teilen fürs gemeinsame Abendessen mit! | Für alle zwischen 0 und 99 Jahren. Jede*r ist herzlich willkommen! Egal ob junge Familie; Jugendliche, die schon langsam flügge werden; Alleinstehende oder Großeltern. Alle, die Freude haben an Kinderlachen und lebendigem Chaos.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!



„Weihnachtswerkeln“

Donnerstag, 5. Dezember, 15.00 bis 17:00 Uhr, Familienzentrum Mühlburg (UG), Sophienstraße 236, 76185 Karlsruhe; Handwerklich wird es beim „Weihnachtswerkeln“! Kleinkinder ab etwa zwei Jahren können hier Weihnachtliches herstellen, kostenlos und ohne Anmeldung.

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

Noch Fragen?



Johanna Göddel (Leitung Familienzentrum Mühlburg)
Sophienstraße 236, 76185 Karlsruhe, 0160 4142654
familienzentrum-muehlburg@allerheiligen-ka.de
www.allerheiligen-ka.de/familienzentrum-muehlburg



Das Büro des Familienzentrums ist in den Weihnachtsferien geschlossen!

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Die Sekretärinnen arbeiten an fünf Standorten der Seelsorgeeinheit und vertreten sich gegenseitig bei Urlaub und Krankheit. Im Pfarrbüro St. Stephan finden Sie **verlässliche Öffnungszeiten**. An allen anderen Standorten können Sie bei Bedarf auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren. Wir freuen uns auf Sie!

ST. STEPHAN

Melanie Klipfel + Ingrid Jutz
Erbprinzenstraße 14 (PLZ 76133)
0721 912740
ststephan@allerheiligen-ka.de

Mo	-	14.00 - 16.00
Mi	10.00 - 12.00	-
Do	-	14.30 - 16.30
Fr	10.30 - 12.30	-

HEILIG KREUZ + ST. KONRAD

Monika Duwe + Maria Spallek
Heckerstraße 39 (PLZ 76187)
0721 95135910
heiligkreuz@allerheiligen-ka.de
stkonrad@allerheiligen-ka.de

Di	10.00 - 12.00	-
Mi	09.30 - 10.30 Uhr, in der Kirche St. Konrad, Hertzstr. 16c (PLZ 76187)	-
Fr	-	14.00 - 16.00

ST. BONIFATIUS + HERZ JESU

Martina Zovko
Grenadierstraße 15 (PLZ 76133)
0721 48075313
stbonifatius@allerheiligen-ka.de
herzjesu@allerheiligen-ka.de

Di	-	13.00 - 15.00
Do	10.00 - 12.00	-

ST. PETER UND PAUL MÜHLBURG

Simone Goss
Sophienstraße 234 (PLZ 76185)
0721 955680
stpeterundpaul@allerheiligen-ka.de

Mo	10.00 - 12.00	-
Do	-	15.00 - 17.00

UNSERE LIEBE FRAU, Charlotte Kähny

Marienstraße 80 (PLZ 76137)
0721 311108
ulf@allerheiligen-ka.de

Di	-	14.00 - 16.00
----	---	---------------

Verwaltung

Maria Stingl-Rehner, Verwaltungsbeauftragte
0721 9127453
maria.stingl-rehner@allerheiligen-ka.de

Seelsorgeteam

Markus Miles, Dekan
0721 912740
markus.miles@kath-karlsruhe.de

Alexander Hafner, Kooperator
0721 9127456
alexander.hafner@allerheiligen-ka.de

Godelieve van der Baan-Scholten
pastorale Mitarbeiterin
0721 35256896
godelieve.vanderbaan@allerheiligen-ka.de

Pater Bona Bwanakweri, Vikar
01577 8697872
bonaventure.bwanakweri@allerheiligen-ka.de

Thomas Christl, Diakon
0721 48075319
thomas.christl@allerheiligen-ka.de

Laura Eirich, Pastoralreferentin
0721 48075315, 0157 80683571
laura.eirich@allerheiligen-ka.de

Elke Litterst, Pastoralreferentin
0721 9127455
elke.litterst@allerheiligen-ka.de

P. Otto Mayer, Kooperator
0721 96315967
otto.mayer@allerheiligen-ka.de

Fabian Melchien, Gemeindefereferent
0721 9556815
fabian.melchien@allerheiligen-ka.de

Julie Pffirmann, Kirchensozialarbeiterin
0151 18864502
j.pffirmann@caritas-karlsruhe.de

Dorothea Riedinger-Fink,
Pastoralreferentin
0151 70190194
dorothea.riedinger-fink@allerheiligen-ka.de

Eva Rüdiger, pastorale Mitarbeiterin
0721 955680
eva.ruediger@allerheiligen-ka.de#

Judith Schmid-Gilbert, Pastoralreferentin
0721 9556824
judith.schmid-gilbert@allerheiligen-ka.de

Sebastian Swiatkowski, Dekanatsreferent
0721 9127452
sebastian.swiatkowski@allerheiligen-ka.de

Dike Uwakwe, Kooperator
0721 9556813
dike.uwakwe@allerheiligen-ka.de

Christian Vogelbacher, Pastoralreferent
0721 35455881
christian.vogelbacher@allerheiligen-ka.de

Melanie Zils, Gemeindefereferentin
0721 48075318
melanie.zils@allerheiligen-ka.de

Ingrid Zöller, Gemeindefereferentin
0721 9556820
ingrid.zoeller@allerheiligen-ka.de

Kirchenmusik

Patrick Fritz-Benzing, Bezirkskantortel.
Tel. 0721 1613175, kantorat@st-stephan-ka.de

Stefan Fritz, Kantor West-Nord
Tel. 0721 955680, stefan.fritz@allerheiligen-ka.de

Vorstand des Pfarrgemeinderats

Annette Bernards (Vorsitzende), Volkher Klipfel (stv. Vorsitzender), Karin Brandl, Manuela Böhm, Norbert Grittner, Franziska Kopf, Angela Mielke, Joachim Olbert, Michaela Schönthal
pfarrgemeinderat@allerheiligen-ka.de

Gemeindeteams

St. Stephan
Annette Bernards, Birgit Kammerer, Michael Mäurer, Andrea Schludi
gemeindeteam-ststephan@allerheiligen-ka.de

St. Konrad / Heilig Kreuz
Markus Kern, Urban Sigg
gemeindeteam-kokreuz@allerheiligen-ka.de

Herz Jesu
Gabriele Möhler
gemeindeteam-herzjesu@allerheiligen-ka.de

St. Bonifatius
Norbert Grittner, Gianmario Gaias
gemeindeteam-stbonifatius@allerheiligen-ka.de

St. Peter und Paul
Gertrud Himmelhan, Joachim Makschin, Micaela Seibert, Sandra Weismann
gemeindeteam-stpeterundpaul@allerheiligen-ka.de

Unsere Liebe Frau
Philip Kögele, Sebastian Kuhn
gemeindeteam-ulf@allerheiligen-ka.de

Bankverbindung - Spendenkonto:

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Allerheiligen
Sparkasse Karlsruhe
BIC: KARSDE66XXX
IBAN: DE07 6605 0101 0108 2114 00
Bitte Spendenzweck angeben.

Nächste Ausgabe

Das nächste Magazin „Allerheiligen aktuell“ erscheint am **Samstag, 1. Februar 2025**.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 10. Januar 2025.

Aktuelles:



www.allerheiligen-ka.de



www.facebook.com/allerheiligenka



www.instagram.com/seelsorgeeinheitallerheiligen